



**30. Mai 2007, Stade de Suisse; Meisterschaft Veteranen**  
 BSC Young-Boys : FC Interlaken 2 : 2

## Einladung zur FCI-Generalversammlung vom 10. August 2007

**Datum:** Freitag 10. August 2007  
**Ort:** Sportanlage Lanzenen  
**Zeit:** 19.30 Uhr

### Traktandenliste

1. Begrüssung und Traktandenliste
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Jahresberichts der Geschäftsleitung
4. Orientierung über Stand Erweiterung und Erneuerung der Sportanlage Lanzenen / Sanierung Heizung und Warmwasserversorgung
5. Jahresrechnung 2006/2007 und Revisorenbericht
6. Budget 2007/2008
7. Wahlen:
  - a) Geschäftsleitung (Präsidium, Vizepräsidien)
  - b) Rechnungsrevisoren
8. Verschiedenes

Anschliessend offeriert der FCI einen Apéro/Imbiss

Die Jahresrechnung 2006/2007 sowie das Budget 2007/2008 können von Interessierten zum vorgängigen Studium ab anfangs August beim FCI-Sekretariat bezogen oder per E-Mail bestellt werden (letzte Änderungen anlässlich der Rechnungsrevision sind ausdrücklich vorbehalten).





... simply more




DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND

Jungfrau Zeitung  
 Bei uns erfahren Sie mehr.

|                         |                        |                      |                   |                     |                         |
|-------------------------|------------------------|----------------------|-------------------|---------------------|-------------------------|
| <b>Postadresse</b>      | FC Interlaken          | Kammstrasse 39       | 3800 Interlaken   |                     | www.fcinterlaken.ch     |
| <b>Sekretariat</b>      | Geschäftsführerin      | Monika Liechti       | 033 822 27 87     | 079 311 29 15       | fci@bluewin.ch          |
| <b>Geschäftsleitung</b> | Präsident              | Martin Künzi         | 033 841 21 76 (P) | 033 823 12 62 (G)   | advkuenzi@bluewin.ch    |
|                         | Finanzen               | Judi Munardi         | 033 822 59 47     | 078 731 50 30       | munardi@spectraweb.ch   |
|                         | Anlage                 | Jesus Dapena         | 033 822 72 41     | 079 327 67 72       | jesus.dapena@gmx.ch     |
|                         | Marketing              | Christian Ott        |                   | 079 211 83 10       | christian.ott@mobi.ch   |
|                         | Presse und Information | André Blatti         | 033 823 45 36     | 079 300 17 22       | andre.blatti@bluewin.ch |
|                         | 1. und 2. Mannschaft   | Thomas Nufer         | 033 826 02 20 (G) | 079 310 26 60       | t.nufer@emka.ch         |
|                         | Damen & Juniorinnen    | Johann van der Leije | 033 823 11 64     | 078 632 53 93       | schohel@gmx.ch          |
|                         | Junioren               | Mauro Zanni          |                   | 079 468 6175        | m.zanni@freesurf.ch     |
| Kinderfussball          | Beat Jörg              | 033 822 05 11        | 051 281 52 07     | bu.joerg@bluewin.ch |                         |
| <b>Sportanlage</b>      | Restaurant/Clubhaus    |                      |                   | 033 822 40 27       | fci@bluewin.ch          |
| <b>Lanzenen</b>         | Platzwart              | Ernst Bühlmann       |                   | 079 226 15 64       | fci@bluewin.ch          |
| <b>Donatoren</b>        | Präsident              | Peter Scheidegger    |                   | 033 828 16 70 (G)   | savoy@tcnet.ch          |
| <b>Supporter</b>        | Präsident              | Hanspeter Blättler   |                   | 033 822 72 70 (G)   | info@hp-blaettler.ch    |



**Michel AG Metallbau 3805 Goldswil**

Tel. 033 823 05 50  
E-Mail: michel.ag@bluewin.ch

**GAS IN DEN KUNSTSTOFF-FLASCHEN VON FLAGA**  
EXTREM LEICHT UND EXTREM GÜNSTIG

- LEICHT
- SICHER
- GÜNSTIG
- INNOVATIV
- TRANSPARENT



**IBI**  
Ihre Energie

Industrielle Betriebe  
Interlaken  
Fabrikstrasse 8  
3800 Interlaken

Unsere Vertriebsstellen im Berner Oberland sowie die aktuellen Preise finden Sie unter [www.ibi-interlaken.ch](http://www.ibi-interlaken.ch) – ein Vergleich lohnt sich!

FAST WIE BARFUSS.

FRAGEN SIE IHRE FÜSSE.



Renegade ROTE MID

**LOWA**  
Outdoor- & Ski boots

[www.lowa.ch](http://www.lowa.ch)

## Termine und Aktivitäten 2007

### Juli

- Papiersammlung in Interlaken
- Clubzytig
- Juniorenlager in Huttwil

### August

#### Freitag, 10. August

- GV FCI

#### 11./12. August

Meisterschaftsstart Saison 2007/2008

#### Freitag, 24. August

- 40-er, 50er usw.-Fest, Fischzucht, Unterseen

### September

#### 8. September

Mithilfe bei Jungfraumarathon

### November

#### Samstag, 3. November

- Wettkampftag «Fussballer des Jahres»
- Jassturnier 1. Mannschaft
- Vorrundenabschluss Trainer/Funktionäre

# Jahresbericht der Geschäftsleitung Saison 2006/07

Das Vereinsjahr 2006/2007 ist mit wenigen – allerdings gewichtigen – Ausnahmen positiv verlaufen. Den sportlichen Wermutstropfen bildet – nach vorübergehend sehr guter Ausgangslage – die missrate-re Rückrunde mit dem verpassten Aufstieg der 1. Mannschaft. Geschäftlich wird die Bilanz vor allem durch den Eintritt des «Worst Case» beim Kunstrasen getrübt.

## Personelles

Personell stand in der abgelaufenen Saison die Neubesetzung des Präsidiums im Zentrum. Die Geschäftsleitung setzte dazu bereits im vergangenen Sommer eine Arbeitsgruppe ein. Die Suche erwies sich nicht als einfach. Glücklicherweise erklärte sich dann Willy Stiefvater, ehemaliger FCI-Junior und Vater eines heutigen Junioren im Frühjahr 2007 bereit, das Amt zu übernehmen. Er vervollständigt zusammen mit dem neuen Finanzverantwortlichen Tobias Schweizer, der die Nachfolge von Judi Munardi antritt, das neue Geschäftsleitungsteam. Bereits seit dem 1. Januar 2007 am Werk ist zudem André Blatti als Verantwortlicher Kommunikation (Clubzytig, FCI-Website, FCI-Seite in «Jungfrau-Zeitung»

etc.), was sich u.a. dadurch bemerkbar gemacht hat, dass der FCI endlich über eine funktionierende, aktuelle Website verfügt.

Die Kontinuität zwischen der «alten» Geschäftsleitung, die nach dem letzten grossen Wechsel vor sechs Jahren die Vereinsführung übernahm und dem neuen Team bleibt durch die Geschäftsführerin Monika Liechti erhalten. Zusammen mit Trix Vögeli (Reinigung/Restaurant) und Aschi Bühlmann (Anlage) gewährleistet sie auch künftig die Grundvoraussetzungen des gesamten Trainings- und Spielbetriebs auf der Sportanlage Lanzenen.

## Finanzen

Die Vereinsfinanzen sind weiterhin im Lot. Der Vereinsbetrieb (inkl. Anlage) kann trotz steigenden Ausgaben dank punktuellen Massnahmen auf der Einnahmenseite (z.B. moderate Preiserhöhung im Restaurant) zur Zeit genügend Mittel erwirtschaften, um die notwendigen Abschreibungen zu tätigen und um kleinere (Ersatz-)Investitionen zu finanzieren. Ebenso sollte es gelingen, das Projekt Erweiterung und Erneuerung der Sportanlage Lanzenen 2005-2007 im vorgesehenen finanziellen Rahmen (d.h. mit

Ausnahme des unverzinslichen, über 25 Jahr zu amortisierenden IHG-Darlehens ohne Fremdkapital) abzuschliessen. Offen ist zur Zeit noch, ob die zusätzlich beschlossene Sanierung der Heizung- und Warmwasserversorgung gänzlich über den laufenden Kontokorrentkredit bei der EKI finanziert werden muss oder ob sie (teilweise) aus Eigenmitteln finanziert werden kann. Dies wird vom definitiven Rechnungsergebnis der Saison 2006/2007 abhängen. So oder so bleiben die liquiden Eigenmittel unverändert knapp und der finanzielle Spielraum eng. Dies insbesondere aufgrund der für einen Verein in der Gröszenordnung des FCI umfangreichen Investitionstätigkeit der letzten Jahre. Dementsprechend dürfte es auch in nächster Zeit angezeigt sein, haushälterisch mit den Finanzen umzugehen und sich nicht auf Abenteuer einzulassen.

## Marketing und Kommunikation

Neben dem wiederkehrenden «Tagesgeschäft» wie der Suche nach Matchballspendern, Matchsponsoren und Inserenten für Clubzytig und Lotterie stand diese Saison die Verlängerung verschiedener wichtiger Partnerverträge an. Dabei konnten die Verträge mit der Landi, dem Casino-Kursaal und der EKI erfreulicherweise verlängert werden. Mit der H&R Gastro waren die Verhandlungen zur Zeit der Niederschrift dieses Berichts noch pendent. Die Geschäftsleitung bedankt sich bei sämtlichen Sponsorinnen und Sponsoren, die den FCI in der abgelaufenen Saison unterstützt haben und hoffentlich auch künftig weiterhin unterstützen und ebenso bei den Mitgliedern der Marketinggruppe (Christian Ott, Hans-Peter Blättler, Philipp Briner, Walter Bürklin, Patricia Haari, Hanspeter Ingold) für ihr Engagement zu Gunsten des FCI.

Wie bereits erwähnt kümmert sich André Blatti neu um die Kommunikation des Vereins. Nachdem er als erste Priorität die FCI-Website – nach zuvor längerer Funkstille – innert Kürze instandgestellt hat, wird er sich aufbauend auf die bisherigen Kommunikationsmittel (Clubzytig, FCI-Seite in «Jungfrau-Zeitung» usw.) nun nach und nach schrittweise um die Verbesserung der internen und externen Kommunikation kümmern.

## Anlage

Bei Herausgabe der letzten Clubzytig im März, konnte man noch darauf hoffen, dass sich das «Aktenzeichen» Kunstrasen positiv lösen und die Firma XL-Generation ihre in einem gerichtlichen Vergleich eingegangene Verpflichtung erfüllen würde, den mangelhaften Kunstrasen durch einen neuen zu ersetzen. Zwar sind die Firma und ihr kanadisches Mutterhaus – jedenfalls im Moment – (noch) nicht im Konkurs. Sie haben jedoch ihre Aktivitäten einge-

# Grossmann

**P. Grossmann AG**  
 Untere Bönigstrasse 44, 3800 Interlaken  
 Tel. 033 822 67 01, Fax 033 822 67 02  
 E-Mail: pgag-i@frutiger.com

- Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Umbauten und Renovationen
- Fassadensanierungen
- Kundenmaurerarbeiten
- Betonbohr- /Fräsarbeiten
- Strassenbau und Wasserbau
- Umgebungs- und Belagsarbeiten
- Kanalisations- /Werkleitungsbau

Ein fun-tastisches Erlebnis.

  
 Opel. Frisches Denken  
 für bessere Autos.



### Gesundes Wachstum.

Der neue Corsa übertrifft seinen Vorgänger in allen Bereichen: Mehr Platz, mehr Komfort, mehr Dynamik und 5 Sterne im Euro-NCAP Sicherheitstest.

- Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer
- Antiblockiersystem (ABS)
- Zentralverriegelung
- DSA-Sicherheitsfahrwerk
- Dieselpartikelfilter (DPF) mit Dieselmotoren
- Corsa 3 Türen ab CHF 15'800.–, Corsa 5 Türen ab CHF 16'300.– (1.0 TWINPORT, 60 PS)

## **GARAGE WENGER**

Wychelstrasse 30A, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 55 55  
 wenger.opel.ch

DER NEUE OPEL CORSA



stellt – in der Schweiz sind die beiden einzigen Mitglieder des Verwaltungsrats mit sofortiger Wirkung zurückgetreten – verfügen offensichtlich über keine liquiden Mittel mehr und sie sind schliesslich in Kanada in zahlreiche Rechtsstreitigkeiten verwickelt. Auch wenn die rechtliche Verpflichtung zum Auswechseln des Kunstrasens bestehen bleibt, kann wirtschaftlich realistisch nicht mehr mit der Erfüllung gerechnet werden. Deshalb sah sich die FCI-GL gezwungen, die – allerdings bloss auf 10% des Kaufpreises beschränkte – Baumängelgarantie der Winterthur Versicherung einzufordern. Die Winterthur hat die Zahlung der nicht ganz 50'000 Franken in der Zwischenzeit zugesagt, falls die XL-Generation ihren Pflichten bis Ende Juli 2007 nicht doch noch nachkommen sollte. Zur Zeit laufen zudem erste Abklärungen ob mit diesem Geld die bestehenden Mängel z.B. durch nachträgliches Anbringen eines

Klettverschlussverbindingssystem einigermaßen zufriedenstellend behoben werden können. Im Gegensatz zum Kunstrasen verläuft der Ausbau und die Erneuerung der Sportanlage Lanzenen weiterhin planmässig. Der Neubau der beiden Garderoben wird auf Saisonbeginn im August abgeschlossen sein. Die Bewässerungsanlage und die neue Drainage wurden bereits im Juni im Hauptfeld eingebaut. Dieses wird frühestens ab anfangs September wieder benutzbar sein. Die Erneuerung von Heizung und Warmwasserversorgung (Ersatz der Elektrodirektheizkörper durch Wärmepumpe) wird im Herbst 2007 in Angriff genommen, so dass die neue Heizung bereits in der kommenden Winterperiode in Betrieb genommen werden kann. Die personell unverändert zusammengesetzte und weitgehend autonom wirkende Anlagegruppe (Jesus Dapena, Roland Knecht, Klaus Landolf, Peter Liechi,

Urs Reusser, Samuel Steiner, Roland Vögeli) hat wie gewohnt die Werksamstage und alle weiteren anfallenden dringlichen Unterhaltsarbeiten jeweils speditiv erledigt. Auch dafür möchte sich die Geschäftsleitung ganz herzlich bedanken.

### Sport

Nachdem die Vorrunde der 1. Mannschaft nach erneut vielen Abgängen wesentlich besser als vorausgesagt lief, stiegen die Erwartungen höher, als das verstärkte Team nach einem guten Rückrundenbeginn Ende April plötzlich an der Ranglistenspitze lag. In der Folge konnte die gute Ausgangslage jedoch leider nicht genutzt werden. Nach einer Serie von enttäuschenden Spielen und Resultaten fiel die Mannschaft schliesslich auf den unbefriedigenden 6. Platz zurück.

Gerade umgekehrt lief es der 2. Mannschaft, die nach einer – vor allem durch Personalprobleme verursachten – schlechten Vorrunde mit einem breiteren den Klassenerhalt frühzeitig und problemlos sichern konnte.

Bei den Junioren schaffte die aus lauter FCI-Spielern zusammengestellte A-Beo-Ost den Aufstieg in die Meistergruppe. Nicht ganz gereicht hat es hingegen dem B-Beo-Ost und das C-Beo-Ost stieg trotz ausgezeichneter Trainingsarbeit nach zwei Jahren Zugehörigkeit aus der Coca Cola-Juniorleague ab.

Auch diese Saison haben diverse Trainer den Kinderfussballkurs absolviert und/oder das C-Diplom (J&S-Leiter 1) erworben. Diesen wie allen anderen Trainer/innen, die sich in der ablaufenden Saison für den FCI engagiert haben ist ebenso zu danken wie den FCI-Schiedsrichtern Antonio und Sergio Calce, Patrick Gafner, Hanspeter Joost, Naim Shala und Luciano Salvati. Hanspeter Joost tritt nach 15-jähriger Tätigkeit als Schiedsrichter per Ende Saison zurück.

### Restaurant

Dank dem nach wie vor ausgezeichnet funktionierenden Restaurantteam war hier erneut eine weitgehend problemlose, erfreuliche Saison zu verzeichnen. verantwortlich. Dem Team mit der Leiterin Béatrice Vögeli und den Mitarbeiterinnen Marianne Beuggert, Nunzia Bisante, Ursula Jörg, Susi Götz, Susanne Tritten, Gaby Knecht, Monika Lauener, Kathrin Landolf, Bettina Maurer, Rita Scheidegger und Monika Steiner ist an dieser Stelle einmal mehr ein Kränzlein zu winden.

Für die Geschäftsleitung:  
Martin Künzi, Präsident



**ROULETTE | BLACK JACK | SLOTMACHINES**

## Information for Winner

120 Spielautomaten  
2 American Roulette  
3 Black Jack

Bar mit Snacks  
Sport "live" im TV

Mystery Jackpot bis 100'000.- CHF

## NO DRESS CODE



Täglich ab 12.00 Uhr | Eintritt ab 18 Jahren | Ausweis obligatorisch  
Casino Kursaal Interlaken | Strandbadstrasse 44 | 3800 Interlaken  
Tel.: 033 827 62 10 | [www.casino-interlaken.ch](http://www.casino-interlaken.ch)

## Partner Saison 2007/08

Der FCI dankt folgenden Firmen und Organisationen, die den Verein als Partner unterstützen:

### Co-Hauptpartner

- Casino Kursaal AG
- Ersparniskasse Interlaken (EKI)
- Eiger Sport AG
- H&R Gastro AG
- Lowa Schuhe AG
- Rugenbräu AG

### Medienpartner

- Jungfrau-Zeitung

### Maxi Partner

- Hooters GmbH
- Landi Oberland

### Midi Partner

- Gourmador AG Unterseen

## Matchballspender & Matchsponsoren Saison 2006/07

Der FCI dankt folgenden Firmen und Organisationen, die den Verein als Matchballspender und Matchsponsor unterstützt haben:

- Arcobaleno, Unterseen
- Benacus, Unterseen
- BEKB Interlaken
- Bistro Rugen, Matten
- Chez Pierre, Interlaken
- Creabeton, Leissigen
- Daniel Seydoux, Matten
- Die Mobiliar, Interlaken
- Emka Beschlagteile AG, Interlaken
- Fahrschule Martin Surber, Interlaken
- Flück Haustechnik AG, Brienz
- Forum 4
- Gourmador, Unterseen
- GUKO Konstruktionen, Roland Gurtner, Unterseen
- Geschäftsleitung FCI
- Hanspeter Ingold, Unterseen
- Hotel Alplodge, Interlaken
- Hotel Beausite, Unterseen
- Hotel Splendid
- Hüsi Bar, Interlaken
- Intersport Score, T. Zaugg, Interlaken
- Istoteam Dämmtechnik GmbH, Interlaken
- Lindner Beurivage, Interlaken
- My Little Thai Restaurant, Matten
- Petit Casino Kursaal AG
- Restaurant Au Lac, Ringgenberg
- Restaurant Goldener Anker, Interlaken
- Riverside Bar, Interlaken
- Rubi Reisen, Interlaken
- Scheidegger Heidi
- Seiler Elektro, R. Seiler, Bönigen
- Sonderbar
- Supporter FCI
- Tea-Room Runft, Interlaken
- Teppich Amacher, Goldswil
- vektor medien GmbH, Interlaken
- WeinArt, Interlaken
- Wertmüller GmbH, Wilderswil
- West-End / Per Bacco, Interlaken
- Wyss + Früh
- Zurbuchen Samuel, Bauunternehmung, Ringgenberg

## FCI Dresspartner Saison 2007/08

Der FCI dankt folgenden Firmen und Organisationen, die den Verein als Dresspartner unterstützen:

- 3. Liga: H&R Kaffee
- 4. Liga: Riverside Bar
- Damen: Eiger Sport
- Senioren: H&R Kaffee
- Veteranen Restaurant Löwen
- Superveteranen: Restaurant Spiess
- Junioren A-Beo-Ost: Beo-Ost
- Junioren B-Beo-Ost: Seematter AG
- Junioren B-Stamm: Studer Metallbau
- Junioren C-Beo-Ost a HTI Holzbau AG
- Junioren Ca-Stamm: Bürklin Bodenbeläge
- Junioren Cb-Stamm: Seematter Transporte
- Junioren Da: Mc Donalds
- Junioren Db: Ristorante West End / Per Bacco
- Junioren Dc: Forum 4 AG für Architektur
- Junioren Ea: Swisscom
- Junioren Eb: Spirit Reisen
- Junioren Ec: Swisscom
- Junioren Ed: Malergeschäft Hans-Peter Blättler
- Junioren Fa: Dosenbach
- Junioren Fb: Swisscom
- Junioren Fc: Schmocker AG, Grossküchen

|  |   |
|--|---|
| <p>paolo feci's ristorante<br/><i>west end</i><br/>interlaken</p>  | <p>enoteca &amp; caffe<br/><i>per bacco</i><br/>interlaken</p>  |
| <p>paolo feci's ristorante west end<br/>rugenparkstrasse 2<br/>3800 interlaken<br/>telefon 033 822 17 44<br/>fax 033 822 97 93</p> | <p>per bacco sa<br/>rugenparkstrasse 2<br/>3800 interlaken<br/>telefon 033 822 97 92<br/>fax 033 822 97 93</p>  |
| <p>das gute italienische ristorante beim west-bahnhof, vis-à-vis migros</p>  | <p>öffnungszeiten:<br/>17.30-23.30 uhr,<br/>sonntags geschlossen<br/>(gruppen auf vorbestellung<br/>mittags möglich)</p> <p>öffnungszeiten:<br/>durchgehend von<br/>9.00-1.00 uhr,<br/>sonntags geschlossen</p> <p>typisch-italienische mittagsmenüs    degustation und verkauf</p> |



# Kleine Bobos ?

## Wir beraten Sie gerne !



**DROGERIE  
PARFÜMERIE  
RIEDER**

im Migros-Center  
CH-3800 Interlaken  
Tel.: 033 821 25 25  
Fax.: 033 821 25 26

# 1. Mannschaft

## Rückrunde Saison 2006/07

Mit dem guten Ergebnis aus der Vorrunde und einem motivierten 35 Mann Kader, nahmen wir die Vorbereitung Mitte Januar in Angriff. Die Bedingungen waren durch den milden Winter von Anfang an sehr gut, wir absolvierten pro Woche zwei Trainings auf Kunstrasen und einmal Grundlagen und Kraft in der Halle.

Zu dem gehörten acht Trainingsspiele ein Trainingslager und ein Teamevent zur dreimonatigen Vorbereitung. Die Trainingsspiele konnten auch gegen Gegner aus höheren Ligen sehr positiv gestaltet werden. Die Entwicklung, vor allem im spielerischen Bereich, stimmte uns sehr zuversichtlich. Mit dem Erfolg gegen den FC Lerchenfeld im Cup wurden die Fähigkeiten und Ambitionen unserer Mannschaft nochmals unterstrichen. Wir konnten von einer gelungenen Vorbereitung Top motiviert nach Rubigen zum Meisterschaftsstart reisen. Schon im 1. Spiel mussten wir auf die verletzten Ramush Rama und Pascal Tschumi verzichten. Das Spiel haben wir nach einer guten Leistung gegen ein starkes Rubigen verloren. Die nächsten drei Spiele konnten wir gewinnen. Aber schon in dieser frühen Phase mussten immer wieder Verletzungen kompensiert werden. Spieler welche die ganze Vorbereitung ohne Probleme auf einem hohen Niveau absolvierten konnten, kamen nur noch sporadisch zu Einsätzen.

Die Verletztenliste gab schon früh Anlass zu Fragen. Dieses Problem bekamen wir bis zum Ende der Saison nicht in den Griff.

Der Wechsel vom Kunstrasen auf Rasen war ein Faktor welcher in diesem Punkt relevant war, hatten wir doch die meisten Verletzung ab diesem Zeitpunkt. Die Kräftigung des Rumpfbereiches, die Trainingsintensität, Regeneration, medizinische Betreuung sind Punkte welche wir überprüfen und für die neue Saison anpassen werden.

Auch sportlich lief es nicht mehr nach Wunsch. Als Leader mussten wir uns gegen Meiringen geschlagen geben und ab diesem Zeitpunkt konnten wir höchstens noch durchschnittliche Leistungen verbuchen. Leider reicht Durchschnitt nicht um aufzusteigen. Die sportlichen Highlights beschränkten sich auf den Berner Cup in welchem wir bis in den Halbfinal vorstossen konnten.

Kritisieren kann man viel. Es fehlte an spielerischer Linie und Siegeswille. Niemand vermochte einen Impuls zu geben um die Wende herbei zu führen. Vielleicht ist das normal bei einer jungen Mannschaft und mit dem bereits angesprochenen Verletzungspech.

Am Ende steht jedoch jeder mit seinem persönlichen Leistungsausweis da. Wir Trainer können mit unserer Arbeit nicht zufrieden sein. Viele Verletzungen, eine verkehrte Leistungskurve und spielerische Defizite

um nur ein paar Punkte zu nennen für welche wir uns verantwortlich fühlen. Jedoch ist der Wille und die Motivation bei uns ungebrochen. Das Ziel muss der Aufstieg in die 2. Liga sein. Das Potential ist vorhanden. Es braucht totales Engagement aller Beteiligten und viel Arbeit.

Nach einer kurzen Pause werden wir uns der neuen Herausforderung stellen. Es wird Änderungen in den Trainings und in der medizinischen Betreuung geben. Der Kader wird auf 18 Spieler reduziert. Je 3 Junioren und 3 Aktive (2. Mannschaft) gehören zum erweiterten Kader und absolvieren die Vorbereitung mit der 1. Mannschaft. Während der Meisterschaft werden Spieler des erweiterten Kaders nur eine Trainingseinheit bei uns absolvieren. Spieler welche längere Zeit verletzt waren, werden über Einsätze in der 2. Mannschaft oder bei den Junioren wieder herangeführt.

Mit diesen Massnahmen und der Unterstützung aus dem FCI-Umfeld sowie dem aussergewöhnlichen Support unserer Fans, für welchen wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken, wollen wir alles dafür tun unser Ziel, den Aufstieg in die 2. Liga zu erreichen. Besten Dank im Voraus an alle die an uns glauben und uns unterstützen.

Sportliche Grüsse  
Werner und Daniele

## Kurzinterview mit Pascal Tschumi

### Pascal, nach all den Jahren die Du in der 1. Mannschaft gespielt hast, was hat Dich bewogen kürzer zu treten und nicht mehr für unser «Eis» zu spielen?

Ich habe schon länger gespürt, dass ich nach all den Jahren die nötige Motivation nicht mehr aufbringen konnte, welche es braucht um richtig «parat» zu sein. Zudem hat es viele junge talentierte Spieler, welche jetzt an der Reihe sind, Zeichen zu setzen.

Ich wünsche an der Stelle «üsem eis» alles gute für die kommende Saison und hoffe, dass die Mannschaft ihre gesteckten Ziele erreichen wird.

### Welche Erinnerungen und/oder Erfolge waren für Dich persönlich die Schönsten mit der 1. Mannschaft?

Ich denke der Aufstieg in die 2. Liga unter Beni Hodler war sicher der emotionalste Moment. Dazu kommen ein Jahr vorher die Aufstiegsspiele, bei welchen wir den Aufstieg leider knapp verpasst haben. Von den Emotionen und Gefühlen war dieses Erlebnis sehr mitreissend (positiv wie negativ)

### Hast Du auch Tiefschläge einstecken müssen?

Tiefschläge gibt es überall, auch im Fussball. Wichtig ist nach Tiefschlägen wieder so schnell wie möglich aufzustehen. Leider ist mir das auch nicht immer so geglückt, wie ich es mir vorgestellt habe.

### Wie sieht die fussballerische Zukunft aus bei Dir? Bleibst Du dem FCI in einer Funktion oder als Spieler weiterhin erhalten?

Ich werde ab diesem Sommer die E-a Junioren des FC I übernehmen. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und hoffe, dabei unseren jungen Talenten etwas von meiner Erfahrung auf den Weg mitgeben zu können. Zusätzlich versuche ich «chrampfhaft» bei den Senioren einen Stammpplatz zu ergattern.

An dieser Stelle bedanke ich mich für das von Dir geleistete in der 1. Mannschaft des FCI und die Beantwortung der Fragen. Für die neue Aufgabe als Junioren E-a Trainer wünsche ich dir viel Spass und Erfolg. Leider kann auch ich Dir keinen Stammpplatz bei den Senioren garantieren . . .



## 2. Mannschaft

Mit dem 11. Zwischenrang (momentaner Abstiegsplatz) startete die zweite Mannschaft des FC Interlaken mit dem Ziel Ligaerhalt in die Rückrunde.

Personell gelang es uns einige Spieler neu ins Team aufzunehmen und einzubauen. Die Vorbereitung auf eine schwierige Rückrunde stand an. November bis Januar spielten wir ein Mal pro Woche Hallenfußball, ab Februar waren jeweils zwei Trainingseinheiten und vier Freundschaftsspiele auf der Lanzenen angesagt. Während der ganzen Winterphase ist zu erwähnen, dass der personelle Trainingsbesuch und -einsatz sehr gut war. Mit einer Reise nach Deutschland zum Spiel Hannover gegen Schalke wurde an langen Diskussionsabenden in Pubs auch die Teambildung gefördert.

1. April Rückrundenstart in Wattenwil. Der zweiten Mannschaft gelang in diesem Auswärtsspiel ein fast perfektes Spiel. Mit Einsatz und Cleverness wurde ein 0:5 Sieg erzielt, Grundstein für die weiteren Spiele. In den nächsten fünf Partien ging kein Spiel verloren und alle Direktbegegnungen gegen Mitabstiegsanwärter wurden gewonnen. Dass sich die Mannschaft weiterentwickelt hat, bewies sie



jeweils nach Niederlagen. Es wurde nicht mehr «gehadert» und «gschnurret», vielmehr war eine Lehrbereitschaft da aus Fehler zu lernen und sich auf die nächste Partie zu konzentrieren.

Fazit: Die zweite Mannschaft hat den 7. Rang und somit ein Mittelfeldplatz erreicht. In 15 Spielen (Vorbereitungsspiel eingerechnet) ging das Team nur vier Mal als Verlierer vom Felde. Wir Trainer möchten der Mannschaft für diese erfreuliche Rückrunde nachträglich nochmals gratulieren.

Adi Weinekötter, Mauro Abiuso und Manuel Zanni

## Damen

### Vorbereitung

Mitte Januar haben wir das Training aufgenommen. Jeweils am Dienstag auf dem Kunstrasen mit Technik/Taktik um am Donnerstag in der Sporthalle Gymnasium mit Lauf-/Kraft- und Intervalltraining.

Bis zum Meisterschaftsstart am 1. April wurde das Trainingsprogramm mit einem Hallenturnier in Visp und einem Trainingsspiel (FC Spiez) ergänzt und abgeschlossen.

### Kader

Nach wie vor ist das Kader zu schmal. Vorrunde 13,7 Spielerin pro Meisterschaftsspiel, in der Rückrunde 13,4. Mit einer engen Zusammenarbeit mit den Juniorinnen versuchen wir unser Kader bei den Damen zu erweitern.

### Meisterschaft

Wie wir im Rückblick Vorrunde angekündigt haben: Wer ernten will, muss zuerst säen – wir haben gesät und hoffen natürlich, dass wir in der Rückrunde eine gute Ernte einfahren werden.

In der Rückrunde haben wir eine gute Ernte eingefahren: 8 Siege (6 Siege in Serie) und zwei Niederlagen, wahrlich eine erfreuliche Bilanz.

### Team

Das Team konnte einige Spiele mit viel Pep, Power und Schlitzohrigkeit, taktisch wie technisch auf einem ansprechenden Niveau umsetzen.

Dazu lernen können und müssen wir noch viel – Wörter wie Ausgeglichenheit und Konstanz werden uns in der Meisterschaft 2007/2008 wohl weiter beschäftigen und begleiten.

Sehr positiv sind der Fortschritt und der Wille (Trainingsbesuche), das Fehlende zu erlernen und umzusetzen. Der gute Teamgeist und wie die obligatorischen Aufgaben (Platzkassier/Spielleiter/Losverkauf/Turniereinsatz etc.) erledigt wurden, bereiten grosse Freude – merci viu mau – unseren Leitsätzen entsprechend:

JUST DO IT oder GO HARD OR GO HOME!

Die Altersstruktur im Team und die gute Zusammenarbeit mit den Juniorinnen lassen für die Zukunft hoffen. Eine Saison, die wir als gelungen abgeschlossen haben und uns für die neue Saison viel Kraft und Hoffnung gibt.

Klaus Landolf  
Peter Meier

## Gute Aussichten

Erfüllen Sie sich mit einem EKI  
Fondskonto Ihre langfristigen  
Pläne und Träume einfach und  
effizient.

BANK

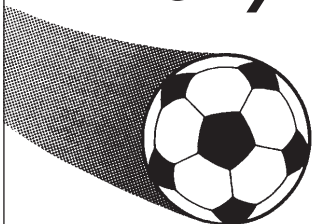


EKI

[www.eki.ch](http://www.eki.ch)

T 033 826 17 71

## Pony Bar - Sportler Bar



HOTEL SAVOY INTERLAKEN

Telefon 033 828 16 70

Es freuen sich auf Ihren Besuch  
Malette und Hude  
Präsident Donatoren FCI



## Senioren

### Gelungene Saison in der Meistergruppe

Mit dem 7. Schlussrang (von 10 Mannschaften) konnten sich die Senioren in ihrer ersten Saison in der Meistergruppe sicher behaupten. Über die ganze Spielzeit gesehen, kann man mit den gezeigten Leistungen durchaus zufrieden sein. Aus sportlicher Sicht müsste der eine oder andere Punkt mehr auf dem Konto sein! In der Zwischenzeit kennt man die andern Mannschaften besser und wir wissen, was auch nächste Saison auf uns zukommen wird. Hier gilt es, die doch manchmal ärgerlichen Punktverluste zu minimieren. Und dann, wer weiss . . . !

Bis auf Dürrenast, welches die Gruppe dominierte, liegen eigentlich durchaus alle Mannschaften in der Reichweite des FCI.

Wichtig erscheint mir aber auch, dass wir nicht immer nur auf die Resultate schauen. Mit Freude stelle ich fest, dass wir eine gute Kameradschaft entwickeln und wir stets, auch wenn manchmal härtere Worte gefallen sind, fair miteinander umgehen konnten. Für mich gehört ebenfalls dazu, dass die Senioren zusammen mit den Veteranen auch neben dem grünen (Kunst)Rasen harmonisieren. In dieses Kapitel fallen auch unsere zwei kleineren Ausflüge, welche wir unternommen haben (Abschluss der Vor- sowie Rückrunde), auf die ich hier nicht näher eingehen möchte!

An dieser Stelle danken wir unserem «Reiseleiter» Mauro Zanni für seine Bemühungen.

Als Verantwortlicher für die Senioren danke ich allen, die in irgendeiner Form, insbesondere den Spielern, mithelfen oder mitgeholfen haben, dass wir weiterhin eine «gute Sache» haben! Ich danke auch für das Verständnis aller, ist es doch nicht immer einfach, die richtigen Personalentscheidungen zu treffen!

Da die Senioren wie auch die Veteranen immer noch sehr heiss auf Fussball sind, wird keine Sommerpause eingeschaltet. Jeweils am Montag wird auf der Lanzenen weiterhin Fussball gespielt. Mit einer solch optimalen Vorbereitung wollen wir nächste Saison nochmals einen Schritt vorwärts machen!

Ich habe das Gefühl, dass sich bereits jetzt alle auf die neue Saison freuen.

Christian Ott

## Veteranen

Nachdem wir in der Saison 2005 / 2006 nur knapp dem Abstieg entgangen sind, wollten wir in der neuen Saison von Anfang an mit guten Resultaten nichts mit den hinteren Rängen zu tun haben. Nach dem Sieg im 2. Spiel gegen den Absteiger aus der Meistergruppe BSC YB und vier Punkten wussten wir, dass wir mit den besten Teams in der Promotion diese Saison mithalten können. Nach der Vorrunde belegten wir den ausgezeichneten 2. Rang, einen Punkt hinter YB. Mit nur einer Niederlage hatten wir nach der Hälfte der Saison bereits gleich viele Punkte geholt wie in der gesamten vergangenen Saison. Die Rückrunde begann zuhause mit einer Niederlage gegen den Aufsteiger Dürrenast. Nachdem wir bereits in der Vorrunde gegen Bethlehem verloren hatten, war dies die 2. Heimmiederlage gegen einen Aufsteiger. Drei Runden vor Schluss folgte unser Saisonhöhepunkt: Spiel gegen YB im Stade de Suisse vor knapp 50 Zuschauern. Dies war ein Erlebnis für jeden Spieler: Einmarsch ins Stadion, Umzieh-Kabinen (ein bisschen grösser als die anderen Kabinen), Spiel auf dem Kunstrasen, Duschen usw. Auch das Resultat stimmte: 2:2. Nachdem Zollikofen auch Punkte liegen gelassen hatte, lagen wir eine Runde vor Schluss einen Punkt vor YB und Zollikofen. Nach Absprache mit einigen Spielern einigten wir uns, dass wir im Moment (noch) nicht in die Meistergruppe aufsteigen wollen. Da YB 2 Tage vor uns das letzte Spiel bestritt und gewann, hiess es deshalb für uns, zumindest das Spiel nicht zu gewinnen. Wir verloren in Zollikofen unser 3. Spiel in dieser Saison 3:2, nachdem wir zweimal in Führung waren und beendeten somit die Saison auf dem hervorragenden 3. Platz, 2 Punkte hinter Zollikofen und YB.

Dank der schönen Harmonie mit den Senioren waren wir im Training immer über 20 Spieler, obwohl wir über Weihnachten nur 3 Wochen Pause einschalteten. Herzlichen Dank deshalb an Chrigel Ott sowie all anderen Seniorenkollegen. Auch meinen Veteranenspielern danke ich für die reibungslos abgelaufene Saison 2006 / 2007, auch wenn sie zwischen durch „stürmi sii“ (die Rugenbräu-Jacken lassen grüssen).

Seve Solcà

## Junioren A

### Ende gut alles gut?

Im Januar 07 nahmen wir das Training wieder auf. Einmal in der BZI-Halle und einmal im Freien. In der Halle setzten wir die Schwerpunkte auf Kraft, Rumpfstabilisierung und Spiel. Draussen wollten wir uns eine gute Kondition erarbeiten. Leider war der Trainingsbesuch in der ersten Hälfte der Vorbereitung sehr schlecht. Zum Glück waren wenigstens die anwesenden Spieler engagiert bei der Sache und profitierten auch dementsprechend. Also ging es mit einem sehr schmalen Kader Richtung Meisterschaftsbeginn. In den Vorbereitungsspielen sahen wir zum Teil sehr gute Ansätze. Schon in dieser Phase war ganz klar zu erkennen wo unsere Stärke in der Rückrunde liegen wird, nämlich in der Defensive. Zum Glück konnten wir unser erstes Meisterschaftsspiel gewinnen. In den nächsten Wochen hatten wir dann einige Probleme zu lösen, die Betroffenen möchten wir hier nicht erwähnen. Gegen FC Wyler waren gerade elf Spieler anwesend, welche sich aber hervorragend in Szene setzten. Man merkte in diesem Spiel dass hier ein Team entsteht. Auch die vier Spieler der ersten Mannschaft wurden immer sehr herzlich aufgenommen wenn Sie mal dabei sein konnten. Mit Wettkampfglück und eben einer guten Defensive (9 Spiele, 8 Gegentore) konnten wir uns bis zum letzten Meisterschaftsspiel in der Spitzengruppe behaupten.

Unser letztes Meisterschaftsspiel mussten wir im Jura bestreiten gegen Franches Montange, die ihrerseits mit einem Sieg hätten aufsteigen können. Die Mannschaft hat eine kämpferisch und spielerisch starke Leistung geboten und wir konnten das Spiel 2:1 gewinnen. Somit konnten wir den Aufstieg in A-Meistergruppe feiern.

Wir möchten an dieser Stelle unseren Spielern (inklusive Spieler 1.Mannschft und B-Junioren) ganz herzlich zum Aufstieg gratulieren.

Vielen Dank auch allen die uns unterstützt und uns geholfen haben.

Die Trainer, Fritz und Tommaso



**Alfred Michel AG**  
**3800 Interlaken**  
**Spenglerei**

Flachdachsysteme  
 Blitzschutzanlagen  
 Metallfassaden



## Junioren B Beo-Ost

Am 08.01.07 startete das Team B Beo-Ost in die Rückrunde. Die Vorbereitung sah wie folgt aus: Ein Kraft/Kordinations Training im Go-Sports. Ein Technk/Schnellegkeits Training in der Halle. Ein Training mit verschiedenen Spielformen auf unserem Kunstrasen.

Dank unseren Superbedingungen (Kunstrasen) konnten wir auch 6 Vorbereitungsspiele austragen!

Im Wissen gut Vorbereitet zusein starteten die B Beo-Ost Junioren in die Rückrunde, die wir auf dem sehr guten vierten Rang beendeten!

Positiv möchte ich festhalten dass unsere Basisarbeit im Winter doch den erhofften Effekt hatte, waren wir doch den meisten Teams punkto Athletik-Körperlicher Verfassung überlegen! Hier möchte ich allen Spielern und meinen Assistentstrainern Jürgen Zurbuchen und André Schätzle ein grosses Lob aussprechen für den grossen Aufwand, Willen und Einsatz! Merci viel,vielmal!

Es war für mich persönlich eine sehr lehrreich und positive Saison 2006/07.

Weiter möchte ich allen danken, die mich und das ganze B Beo-Ost-Team immer wieder unterschützt haben. MERCI!



# Landi

## JUNGFRAU

**AGROLA**   
the swiss energy

### LANDI Interlaken und Meiringen

• **365 Tage frisches Brot bis Ladenschluss**

**LANDI – Freude am Sparen!**  
Frutigen Interlaken Brienz Meiringen



**BALMER  
DRUCK**  
INTERLAKEN

Balmer Druck · Neugasse 9 · 3800 Interlaken  
Tel. 033 822 34 36 · Fax 033 823 40 47 · balmerdruck@bluewin.ch



## Junioren C Beo-Ost

Für die C-BeoOst Mannschaft begann die Frühjahrsrunde mit zwei hohen Niederlagen. Auch wenn die beiden ersten Gegner zu den Favoriten der Gruppe zählen ist ein solch misslungener Start oft schlecht für den Verlauf der Saison.

Dank enormen Trainingswillen der ganzen Mannschaft konnte in den Trainingseinheiten weiterhin gut gearbeitet werden.

Für uns Trainer war in den folgenden Meisterschaftsspielen klar ersichtlich wie ausgeglichen nun die Spiele ausgetragen wurden. Es folgten nur noch knappe Niederlagen die mangels Spielglück nicht mit Punkten belohnt wurden.

Fazit: Der Abstieg aus der Meister Gruppe konnte trotz Leistungssteigerung nicht verhindert werden.

Mit sportlichen Grüssen  
Wali & Schämpel



## Junioren Cb

Der 4. Schlussrang ist erreicht und dabei wurde sogar die interne Zielsetzung (Platz 5) übertroffen. Somit kann auch ohne weiteres von einer guten Saison gesprochen werden.

Verglichen zur Vorsaison verfügten die Trainer der Cb Junioren dieses Jahr über einen verbreiterten Kader. Dementsprechend gross war auch der Run auf die Stamplätze. Diese, für manche Junioren ungewohnte, Konkurrenzsituation hat natürlich speziell dazu angespornt immer 100% Einsatz zu geben. Im Verlauf der Saison hat sich dadurch ein spielstarkes und einsatzfreudiges Team etabliert.

Besonders erfreulich war, welche Fortschritte im spieltechnischen Bereich erzielt wurden. Der Fokus im Training lag ganz klar auf Pass- und Bewegungsspiel. Schon nach einiger Zeit waren dadurch erste Erfolge sichtbar. Was zu Beginn der Saison für den neutralen Zuschauer mehr wie ein Auftritt des Grauens angemutet hat, entwickelte sich nach gezielten Trainingseinheiten immer mehr zu (recht ansehnlichen) Fussball. Vielfach wurde der Ball über 3 bis 4 Stationen gespielt, etwas das früher undenkbar war. Somit konnte in manchen Matches sogar das Spieldiktat übernommen werden. Eine Situation die gänzlich neu für das Team war, welches sich bis anhin gewohnt war, durch Konterfussball zum Erfolg zu kommen.

Obwohl gerade zu Beginn der Saison Punkte unnötig verloren gingen, konnte man dies durch gute Leistungen im Mittel- und Endspurt der Spielzeit kompensieren. Natürlich gab es wieder die ein oder andere «blöde» Niederlage, aber wenn man sich die Fortschritte der Spieler sowie auch die Schlussplatzierung ansieht kann man sicher ein positives Fazit ziehen.

Somit kann man sagen, dass auch eine weitere Zielsetzung der Trainer erfüllt wurde. Nämlich die Kids technisch weiterzubringen. Manch einer hat aufgrund seines gezeigten Einsatzes nun die Change in einer höheren Stärkeklasse zu spielen.

Da nun fast alle Spieler aufgrund ihres Alters in die B-Spielstufe wechseln, kommt es wieder zu einem Umbruch. Die «alten Hasen» steigen auf, während die jüngeren Spieler, welche bisher möglicherweise nicht in jedem Match zum Einsatz gekommen sind, nun in der Verantwortung stehen, das neue Team zu führen. Aber so ist es im Fussball, nach dem Spiel ist vor dem Spiel . . .

Andreas Zurbuchen  
Oliver Paa

## Junioren Ca

Nach einer recht langen Vorbereitungszeit, starteten wir im März mit 3 Freundschaftsspielen. Die Mannschaften, Thun-U13, Wattenwil und Neuenburg, alle 2 Klassen höher eingestuft als wir, zeigten natürlich unsere Mängel auf. Doch das Team machte auch die erhofften Fortschritte.

In der Meisterschaft zeigte sich aber schnell, dass der Körperbau leider immer noch ein Manko ist.

So erstaunt es nicht, dass wir gegen den Abstieg kämpfen mussten. Der Liga erhalt gelang uns schlussendlich doch.

Leider mussten wir die ganze Rückrunde immer wieder Spieler in andere Teams abgeben. Sicher kamen so alle zu ihren Einsätzen, doch für das Team war dies nicht immer so gut.

Der Minuspunkt war aber leider schon wieder eine schwere Verletzung eines Spielers. (Schweig Steve, Beinbruch im Meisterschaftsspiel) Ich hoffe, dass er in der kommenden Meisterschaft wieder spielen kann. Denn, mit einem fast komplett neuen Team werden wir in den Herbst starten. Die älteren Mitspieler werden mehr Verantwortung tragen, da der Ligaerhalt unser Saisonziel ist.

Auf einen guten Start  
Vögeli Roland, Scheidegger Alex

**NUFER GRAFIK**

Urs Nufer  
Kirchgasse 25 | 3812 Wilderswil  
Phone 033 823 88 40 | Mobile 079 296 71 38  
www.nufergrafik.ch | mail@nufergrafik.ch

|        |           |          |
|--------|-----------|----------|
| Grafik | Webdesign | Konzepte |
|--------|-----------|----------|

**Spirit**  
REISEN

Spirit Reisen AG  
Strandbadstrasse 44  
3800 Interlaken

Tel. 033 821 62 32  
Fax 033 821 62 31  
info@spiritreisen.ch

## Junioren Eb

Am 14.04.2007 begann unsere Rückrunde mit dem Heimspiel gegen Steffisburg. Nach der langen Winterpause brannten alle darauf, endlich mit dem Fussballspielen unter freiem Himmel beginnen zu können. Diese grosse Freude und Motivation trug sicherlich zum klaren Startieg bei. Der neu verpflichtete Assistententrainer, Albert Signer, hatte somit einen idealen Start mit dem Team.

Beim nächsten Spiel durften wir auswärts in Spiez antreten. Wir hatten uns zum Ziel gesetzt den mitgereisten Eltern und Grosseletern ein beherztes, offensives Spiel zu zeigen. Wie sich schon bald zeigte, war Spiez jedoch eine starke Mannschaft, welche uns den Sieg nicht schenken wollte. Rückblickend war dies für mich das beste Spiel der ganzen Rückrunde. Dank dem Kampfgeist der Spieler gelang es uns 5 Sekunden vor Schluss noch den wohlverdienten Ausgleich zu erzielen. Ich bin ganz ehrlich, ich bekam damals eine Gänsehaut! Nicht wegen dem Resultat, sondern wegen dem Siegeswillen der Mannschaft. Die nächsten zwei Spiele hingegen waren unsere Durchhänger der Rückrunde. Wir waren mit dem Kopf nicht bei der Sache und waren zu keinem Zeit-

punkt in der Lage dies zu ändern. Die Niederlagen waren hart, zeigten jedoch jedem einzelnen Spieler auf, dass nur als Mannschaft ein Spiel gewonnen werden kann. Am 12.05.2007 reiste Albert Signer mit einer hoch motivierten, geladenen Mannschaft nach Meiringen. Die Mannschaft war von Anfang konzentriert bei der Sache und setzte das im Training Erlernte im Spiel konsequent um. Der hohe Sieg war verdient und entlockte sogar dem gegnerischen Trainer lobende Worte. Im breitesten Hasli-Dialekt erkundigte er sich nach unserem Menuplan und der angewendeten Motivationsmethode. Beim nächsten Spiel war wiederum Einsatzbereitschaft gefragt. Auf

einem nicht ganz idealen Terrain durften wir in Zweisimmen unsere Vorschritte beweisen. Das Spiel ging zwar unentschieden aus, war jedoch hart umkämpft und forderte von jedem Spieler alles ab. Hier zeigte sich jedoch erneut, dass diese Jungs zu einer Mannschaft zusammengefunden haben und bereit waren, für einander zu kämpfen. Das Spiel gegen Dürrenast wird sicherlich Signer Albert nicht so schnell vergessen. Wir spielten zu Hause und waren überzeugt, dass wir Dürrenast schlagen konnten. Wir gewannen das Spiel auch, was jedoch von den gegnerischen Fans, damit meine ich übermotivierten Eltern, nicht akzeptiert werden konnte. Es entstand sogar eine Handgreiflichkeit, in welcher Albert von einem Vater von einem gegnerischen Spieler auf dem Feld angegriffen wurde.

Das letzte Heimspiel ging dann leider gegen Rot-Schwarz Thun verloren. Gründe für die Niederlage gab es deren viele. Die Spieler versprachen sich jedoch nach dem Spiel, dass der letzte Match der Saison in Saanen gewonnen wird. Gesagt getan! Dank einer sehr guten Mannschaftsleistung und einem Torhüter in Topform gewannen wir das letzte Spiel der Saison. Zusammenfassend dürfen wir Trainer und Spieler mit der Rückrunde zufrieden sein. Wir haben gezeigt, dass die diesjährige Eb-Mannschaft zu einer wirklichen Mannschaft zusammengewachsen ist. Gegenseitiger Respekt und der Wille zusammen ein Spiel zu gewinnen, hat uns einige hart umkämpfte Punkte beschert. Ich bin überzeugt, dass mit diesen Spielern in Zukunft zielgerichtete Fussballausbildung betrieben werden kann.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei sämtlichen Spielern der Mannschaft für ihren Einsatz während der ganzen Saison. Es ist erfreulich zu sehen, dass jeder seinen Fähigkeiten entsprechend Fortschritte gemacht hat.

Hans Schmocker

*Der Sportlertreff*

# RIVERSIDE BAR

**best cocktails in town!**

Täglich ab 16.00 Uhr  
Marktgasse 59, 3800 Interlaken



## Junioren Ec

Im Herbst konnten wir als Trainerinnen Duo die Mannschaft Ec von Johan van der Leije übernehmen. Nach sehr gut besuchten Hallentrainings durch den Winter, folgten 2 Hallenturniere in Dürrenast und Meiringen und das Kunstrasen Turnier auf der Lanzenen. Dann ging es auch schon los mit den Meisterschaftsspielen. Von den Total 9 Spielen ging gerade mal ein einziges Spiel verloren. Eine wirklich tolle Leistung von allen! BRAVO.

Ein schönes Erlebnis war für die ganze Mannschaft sicher dann auch der 24. Mai 2007. An diesem Abend durften sie Einlaufen mit dem FC Thun gegen

Schaffhausen. Dies wird sicher noch sehr lange bei allen in guter Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die uns in dieser Saison unterstützt haben. Vielen Dank an Johan von der Leije für Deine Einsätze wenn Not an der Frau war und an die hilfbereiten Eltern für's Fahren und die tolle Unterstützung. Es war sehr angenehm mit euch. Und dann natürlich an die ganze Mannschaft! Ihr seit super, macht weiter so!!

Die Trainerinnen  
Ursula Locher und Judith Duber



## Stützpunkt U-12

Werte/r FussballkameradInnen, ich werde versuchen, in diesem Rückblick allen Eltern, deren Junioren schon bald in das Stützpunktalter kommen, einen Überblick zu gewähren, was an Zeit, Wille und Einsatz von den Kindern und den Eltern abverlangt wird in dieser Mannschaft. Für uns Trainer besteht anfangs Saison nur ein Ziel: Mit guten Trainings die Kinder vorwärts zu bringen und zu motivieren. Zu motivieren, dass sie immer bereit sind alles zu geben für sich und die Mannschaft, und dies in jedem Training!

### «Ihr» Ziel: Die U-13 vom FC Thun!

Dies ist unser gemeinsamer Nenner bevor die Saison beginnt. Dazu gehört selbstverständlich schon eine Riesenportion an Disziplin und Wille. Wille muss keinem Junior in diesem Alter eingepflegt werden, an dem mangelt es keinem.

Disziplin ist eine andere Sache, denn wir müssen sie schon darauf vorbereiten, wie sie sich beim FC Thun zu benehmen haben, sollten sie den Sprung schaffen. Dabei geht es nicht nur darum wie man sich «auf» dem Platz, zu seinem Mitspieler oder Gegner, zum Schiedsrichter und den Zuschauern zu benehmen hat, sondern auch was vor- und nach dem Spiel abgeht.

Als kleines Beispiel: Jeder Junior in unserer Mannschaft gibt jedem Kollegen, Trainer und allen Anwesenden die Hand. Nicht nur der Trainer ist wichtig, sondern alle die etwas am Fussball beisteuern und anwesend sind.

Eigentlich sollte dies so oder so in jedem Verein ein Ziel sein. Ich darf hiermit allen Trainern die im F und E Bereich tätig sind für ihre tolle Vorarbeit danken, denn ich konnte nur positive Erfahrungen machen was dies angeht, DANKE.

Unsere Saison begann Anfang August und endete Mitte Dezember. Unsere Trainingseinheiten wurden immer praktisch vollzählig besucht, und wehe ein Training viel aus! In der Vorrunde trainierten wir 1-mal pro Woche in Interlaken und 1-mal in Meiringen. Diese Einheiten dauerten immer ca. 1 1/2 Stunden. Die Jungs waren mehr als nur willig zu lernen und trainierten jedes Mal mit vollem Einsatz. Die Fortschritte machten sich schon bald bemerkbar, und aus erst einzelnen Spielern wurde immer mehr eine kompakte Mannschaft.

Durch das Rotieren während jedem Spiel, wurde der Spielfluss anfangs immer wieder gebremst, aber gegen Ende der Vorrunde hatten wir auch dieses «Problem» sehr gut im Griff. Das Rotieren ist übrigens für jeden Stützpunkt Pflicht und genau geregelt. Durch die guten Spiele durften in den Herbstferien alle Junioren mit Jahrgang 1995 nach Thun in die ersten Selektionstrainings gehen. Nach dieser «Trainingswoche» wurden 2 Gruppen erstellt; Gruppe A und Gruppe B. Diese beiden Gruppen trainierten

zusätzlich zu den Stützpunkttrainings 1 – 2 Mal pro Woche in Thun, und/oder Wimmis während dem ganzen Winter.

Ende Vorrunde beschlossen wir ein 3-tes Zusatztraining anzubieten, dies auf freiwilliger Basis, und es wurde trotzdem immer von allen besucht!

In diesem Training ging es «nur» um ein Lauf- und Koordinationstraining!

Nach einem Resultat mässig harzigen Rückrunde-start, bei dem wir immer besser spielten aber keine Tore schossen, wurden die Jungs auch in dieser Hinsicht immer besser, und zur technisch feineren Klinge die sie in jedem Spiel hatten, gesellte sich nun noch der Zweikampf, das Vertrauen und die Sicherheit in ihre eigenen Fähigkeiten. Sie lieferten Spiele ab, die über die Spieldistanz gesehen ein sehr hohes Tempo aufwiesen, dem nicht jeder Gegner gewachsen war, und erzielten bemerkenswerte Resultate wie das 1 : 1 gegen die Auswahl von Bern-West.

Bedenkt man, dass Ende März die Selektionsgruppen A und B für die U-13 der Saison 07/08 vom FC Thun von 40 Spielern auf 25 reduziert wurden, und dass die verbleibenden 6 Spieler jeweils noch mehr Trainings zu besuchen hatten, zudem ebenfalls die Schule positiv gestalten mussten, so ist der Einsatz von allen Beteiligten mehr als hoch einzuschätzen.

Als kleines Beispiel: Vom 15. März bis 15 Juni 2007 (91 Tage) waren die Jungs die immer noch in der engeren Auswahl waren 60 mal entweder im Training BeO-Ost, einem Stützpunktspiel, einem Zusatztraining der Selektion oder einem Turnier!

Das Kader der U-13 FC Thun wurde auf dieses Jahr von 16 FS auf 14 FS + 2 TH verkleinert, und immerhin schafften es am Schluss 5 Junioren vom BeO-Ost ins definitive Kader.

In der Rückrunde bestand die Mannschaft aus 9 Spieler mit Jahrgang 1995 und 3 Spieler mit Jahrgang 1996. Qualifizieren konnten sich nur diejenigen mit Jahrgang 1995.

Übrigens, unsere Rückrundesaison begann offiziell am 3. Januar, am 7. Januar war schon das erste Stützpunktturnier, und endet erst Ende Juni mit einem weiteren Stützpunktturnier!

So gesehen, geht die Saison länger als diejenige der Aktiven.

Ich möchte nicht noch länger werden, und hiermit allen Junioren für ihr tolles Engagement und die erzielten Fortschritte gratulieren, und hoffe ihnen in guter Erinnerung zu bleiben.

Dazu bedanke ich mich nochmals bei allen Eltern für Ihre Unterstützung was das Fahren, Dress Waschen und die weiteren vielen kleinen Dingen von denen ich wahrscheinlich nichts mitbekommen habe.

VIELEN DANK!!

Ich möchte es nicht unterlassen, mich bei den Verantwortlichen des FC Interlaken zu bedanken für die Unterstützung, die man mir entgegengebracht hat.

Dem Platzwart, der uns immer einen tadellos präparierten Platz zur Verfügung gestellt hat, da wir ja immer am Samstagmorgen um 10.30 Uhr spielten ist dies nicht selbstverständlich. Auch bei Monika, die uns durch verschiedene Umstände immer wieder einen „anderen« Platz zur Verfügung gestellt hat, möchte ich mich bedanken. Den Trainern die dabei ausweichen mussten, gebührt ebenfalls einen Dank für das Verständnis. Und zu guter Letzt, einen Dank an die Schiedsrichter, denn ohne sie geht ebenfalls nichts!

Trainer U-12 BeO-Ost



**Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland**

Gebr. Vögel AG, Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen-Interlaken  
Tel. 033 822 21 90, Fax 033 821 02 19, [www.voegeli-interlaken.ch](http://www.voegeli-interlaken.ch)

**Herrlich lässig –  
köstlich unkultiviert**



**am Höhweg  
3800 Interlaken**



## Junioren Fb

Die Rückrunde für unsere Junioren Fb, wie dies alle anderen Mannschaften im Fussball kennen, existiert gar nicht. Die Junioren F, unsere Jüngsten, alle im Alter zwischen 6 und 8 Jahren jung, tragen jeweils sog. Animationsturniere aus. Wie immer im Winter, gehen wir auch in eine Turnhalle um doch ein geregelten Trainingsbetrieb aufrecht zu halten und die Jungs und Mädchen auch an einen Rhythmus zu gewöhnen. Speziell kann u.a. im Hallentraining auf Koordination und Raumverständnis trainiert werden, da bekanntlich in einer Halle verschiedene Hilfsmittel wie Bänke, Schwedenbank, Ringe etc. vorhanden sind. Dies gelang mir sehr gut mit «meinen» Junioren. Trotzdem, Ende Februar bemerkte ich die Ungeduld der Kinder. Sie wollten wieder einmal einen Match spielen und Wettkampf-Stimmung erleben! Dazu hat sicher auch der schneearme Winter beigetragen. Doch im März ging es endlich los! Mit den traditionellen Hallenturnieren des FC Dürrenast und SV Meiringen. Diese beiden Turniere bestätigten mir, dass ich mit dem Training auf dem richtigen weg bin. Beim Hallen Turnier in Meiringen habe ich die Mannschaft bewusst bei der höheren Stärkeklasse angemeldet und siehe da, die Mannschaft konnte fussballerisch mithalten. Nur wegen dem nicht all zu gutem Torverhältnis musste man sich mit dem 7. Tabellen Rang begnügen. Doch das ist wirklich eine Nebensächlichkeits.

Im April ging es dann endlich los mit den Animationsturnieren. Schöne Spiele, gelungene Spielzüge, super heraus gespielte Tore und auch gutes Abwehrverhalten konnte beobachtet werden.

Auch nicht weniger zu Bewerten ist, dass ein Team-Spirit aufkam. Jeder half jedem, auch neben dem Platz. Die eingeführten Anstands- und Benimm-Regeln zeigten auch ihre Wirkung. Jeder wurde mit seinen Stärken und Schwächen respektiert und akzeptiert. Dies ist in diesem Alter nicht selbstverständlich. Wenn man bedenkt, dass diese Mannschaft im August 2006 neu formiert wurde und jeder dieser Junioren erst mit dem Fussball resp. mit einer Mannschaftssportart gestartet ist . . . Kompliment an alle!

Schlussendlich möchte ich mich bei all «meinen» Jungs für die Superzeit bedanken. Ein spezieller Dank geht auch an die Eltern, die mich unterstützen und auch den Fahrdienst zu den verschiedenen Animationsturnieren aufrecht gehalten haben. Nie musste ich bangen, dass wir nicht irgendwo hinkommen. Wenn ich zurückdenke an das erste Turnier dieser Mannschaft und den Augen der Eltern (ein Ausdruck von Ungläubigkeit und Verzweiflung war ersichtlich) und vergleiche, wie weit es diese Mannschaft bis Juni 2007 gebracht hat . . . Seht ihr, wir haben es geschafft!

Trainer Junioren Fb  
André Blatti

## Juniorinnen B

Anfangs Februar traf sich das Team zum ersten Training in die Rückrundensaison. Das Kader hatte sich gegenüber der Vorrunde mit 4 neuen Spielerinnen vergrössert, wir waren also von Anfang an eine eingespülte Truppe. In den ersten Wochen haben das Team und der Staff miteinander die Ziele für die neue Saison festgelegt mit dem Hauptziel «Freude am Fussball» und einen möglichst guten Tabellenplatz zu erreichen. Wir versuchten in der Folge alles diesem einen Ziel unterzuordnen.

Ein unvergessenes Freundschaftsspiel gegen unsere E Junioren auf dem Kunstrasen werden die beteiligten Fussballerinnen nicht sehr gut in Erinnerung haben, ich glaube jedoch das es eine gute fussballerische Weiterbildung war! (Resultat unbekannt)

Die Meisterschaftsspiele mit dem ersten Spiel am 21.04.2007 gegen den SC Ittigen und dem letzten Spiel am 02.06.2007 gegen den FC Weissenstein Bern ergaben eine sehr gute Rückrunde. Wir konnten mit 5 Siegen 3 Unentschieden und 1 Niederlage den 3. Tabellenplatz erarbeiten. Zur Spitze fehlte uns nur 1 Punkt!

Wir danken allen Fans, die uns an Heim- und Auswärtsspielen unterstützen, allen Funktionären sowie den Eltern für ihren Fahrdienst, die uns das Fussballspielen beim FCI ermöglichen!

Ganz speziellen Dank geht an Klaus Landolf für seinen Mithilfe an den Montagstrainings und der guten Zusammenarbeit mit den Damen-Juniorinnen.

Sergio Castignetti, Germann Anna,  
Daniele Castignetti

### Saisonabschluss Juniorinnen

Am 27.06.2007 fand der Saisonabschluss der Juniorinnen B statt. Wir trafen uns um 15.00 Uhr bei der Talstation der Heimwehfluhbahn, um anschliessend zum Seilpark zu gelangen.

Dort bekamen wir dann die notwendige Ausrüstung um danach ins Abenteuer starten zu können. Im Seilpark gab es 5 Schwierigkeitsstufen die man bestreiten konnte.

Es hat sehr viel Spass gemacht, obwohl es eine riesen Herausforderung war und man teilweise am Liebsten aufgehört hätte!

Nach 3 Stunden Spass gingen wir noch ins Arcobaleno Pizza essen. Auch dort wurde sehr viel gelacht und unter Anderem über vergangene Spiele der Rückrunde, Schiedsrichter und Gegner diskutiert.

Bei unserem Abschluss waren auch einige Spielerinnen der Damenmannschaft dabei, die uns immer wenn möglich unterstützt haben.

### MERSSI VILL MAL!

Ein grosser Dank geht auch an unsere Trainer: Anna, Sergio und Daniele die diesen super Tag organisiert haben.

### MERSSI O ÖICH VILL MAL!

Alexandra B. & Melina C.

## Dress Sponsoring der Firma Dosenbach



Am 1. Juni 2007 fand in der Interlakner-Filiale Dosenbach feierlich die Dress Übergabe für unsere Fa Junioren statt. Frau Siegenthaler, Geschäftsführerin, übergab uns zwei Sets (Gelb und Rot) anlässlich eines kleinen Apéros. Der FC Interlaken bedankt sich bei der Firma Dosenbach sowie bei Frau Siegenthaler recht herzlich für dieses erneute Dress-Sponsoring.

## Mietpreise Sportanlage Lanzenen/FC Interlaken

| Mietobjekte  | Preise   |
|--|--|
| <b>Pro Rasenplatz je Stunde</b>                                    | Fr. 40.– Benützung der Plätze je nach Wettersituation.   |
| <b>Kunstrasenplatz je Stunde (Mai – September)</b>                 | Fr. 40.– Bei zweifelhafter Witterung entscheidet der Platzverantwortliche.                                   |
| <b>Kunstrasenplatz je Stunde (Oktober – November)</b>              | Fr. 60.– Bei Dauermiete, Trainingslager usw.: Preise nach Absprache.   |
| <b>Kunstrasenplatz je Stunde (Dezember – Februar)</b>              | Fr. 100.–  |
| <b>Kunstrasenplatz je Stunde (März – April)</b>                    | Fr. 80.–   |
| <b>Pro benutzte Garderobe je Mieteinheit (Training oder Spiel)</b> | Fr. 40.–   |
| <b>Annulierungskosten</b>  | Bei Annullierung von weniger als 3 Tagen vor dem Anlass: 100%<br>Sämtliche Preise verstehen sich inkl. MwSt. |
| <b>Information/Reservation</b>                                     | <b>Sekretariat Lanzenen, Telefon 033 822 27 87 (vormittags)</b>  |

## Mietpreise für das Clubhaus des FC Interlaken

| Mietobjekte                                   | Preise   |
|---|--|
| <b>Clubrestaurant</b>                         | Fr. 90.– (während der Heizperiode: Zuschlag von Fr. 20.–)  |
| <b>Pauschale für Reinigung und Entsorgung</b> | Fr. 90.–   |
| <b>Getränke</b>                               | Getränke sind über das Clubrestaurant zu beziehen. (Ausnahme: Wein kann auf Wunsch selber mitgebracht werden); für die Getränke wird ein Zuschlag von 50% auf den Einkaufspreisen verrechnet. Werden ausnahmsweise sämtliche Getränke durch den Mieter in Eigenregie organisiert, ist die Benutzung von Küche, Buffet (Kühlung) usw. nicht gewährleistet.<br>Für Kaffee und Tee werden Fr. 1.– / Tasse verrechnet. |
| <b>Plastikgeschirr</b>                        | Fr. 1.– / Person   |
| <b>Grill</b>                                  | Fr. 20.–   |
| <b>Festtisch inklusive 2 Bänke</b>            | Fr. 5.–  |
| <b>Vermietung ausserhalb</b>                  |  |
| <b>Annulierungskosten</b>                     | Bei Annullierung von weniger als 7 Tagen vor dem Anlass: 100%<br>Sämtliche Preise verstehen sich inkl. MwSt.   |
| <b>Information/Reservation</b>                | <b>Sekretariat Lanzenen, Telefon 033 822 27 87 (vormittags)</b>  |

## Preislisten Clubrestaurant Lanzenen für Vermietungen

Grundsatz: Mit Ausnahme von Kaffee und Tee (Pauschalpreis von Fr. 1.–/Tasse) wird auf den Getränken ein Zuschlag von 50% auf dem Ankaufspreis weiterverrechnet. Dementsprechend sind Preisanpassungen an die Tagespreise (Einkauf) ausdrücklich vorbehalten.

| Getränke                 | Ankaufspreis FCI in Franken | Verkauf bei Vermietung in Franken |
|--------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|
| <b>Bier</b>              |                             |                                   |
| Container 20 lt          | 47.80                       | 70.–                              |
| Lager (Flasche) 5 dl     | 1.30                        | 2.00                              |
| Spezial (Flasche) 2.9 dl | 1.05                        | 1.60                              |
| <b>Wein</b>              | 5.–                         | 7.50                              |
| <b>Mineral</b>           |                             |                                   |
| Nature 1.5 lt            | 1.20                        | 1.80                              |
| Süssgetränke 1.5 lt      | 2.10                        | 3.20                              |
| <b>Kaffee/Tee</b>        | pauschal                    | 1.–                               |

Sämtliche Preise verstehen sich inkl. MwSt.

## Gönneraktion «Steilpass»

Die nachfolgenden Firmen, Institutionen und Privatpersonen unterstützen die Erweiterung und Erneuerung der Sportanlage Lanzenen mit mindestens 2500 Franken (Golden Club), 1000 Franken (Silver Club) oder 500 Franken (Bronze Club):

### Golden Club

Anzeiger Amt Interlaken, Interlaken  
Apotheke H. Busse, Unterseen  
Balmers Herberge  
Berner Kantonalbank  
Burggemeinde Bönigen  
Burggemeinde Interlaken  
Burggemeinde Unterseen  
Casino-Kursaal Interlaken AG  
Christliches Internat Gsteigwiler  
Club 90 Donatoren FC Interlaken  
Crédit Suisse  
Die Mobiliar  
Ersparniskasse Interlaken  
EMKA Beschlagteile AG, Interlaken  
Frutiger AG Thun / Grossmann AG Brienz  
Foletti Jürg, Unterseen  
Gosswiler Media AG, Brienz  
Hofer Thomas, Fürsprecher und Notar, Unterseen  
Hotel Splendid, Fam. Hassenstein Interlaken  
Industrielle Betriebe Interlaken  
Ingold Hanspeter, Unterseen  
Interlaken Congress & Events AG  
Interlaken Tourismus  
Jesus Dapena Bauunternehmung, Interlaken  
Jungfraubahnen  
Kiestag Kieswerke Wimmis  
Kirchhofer AG, Interlaken  
Kiwanis Club Interlaken  
Künzi Martin, Sundlaunen

Landi Interlaken  
Lions Club Interlaken  
Peter Meier Ingenieur AG, Interlaken  
Restaurantteam Lanzenen FCI  
Rotary Club Interlaken  
Schlaefli & Maurer AG, Grafische Betriebe, Interlaken  
Siegfried Hans und Sylvia, Lyss  
Simmen Walter, Thun  
Supportervereinigung FC Interlaken  
Wenger Peter, Wilderswil  
Wohncenter von Allmen, Interlaken  
Zürich-Versicherung, Generalagentur Interlaken

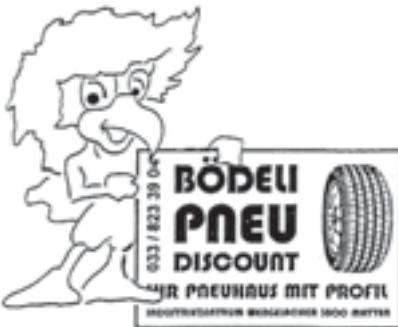

### Silver Club

Apotheke Portmann, Interlaken  
Blatter Keramische Platten und Ofenbau, Ringgenberg  
Einwohnergemeinde Grindelwald  
Eisen und Kohlen AG Interlaken  
Elektro Seiler, Bönigen  
Garage Wenger, Interlaken  
Götz Ruedi und Brigitte, Interlaken  
Halbach Ulrich, Ligornetto  
Hirschi Isolationen, Bönigen  
Hotel Victoria-Jungfrau  
H&R Gastro AG  
Ingold Hans, Interlaken  
Kabelfernsehen Bödeli AG, Interlaken  
Jametti Früchte und Gemüse, Interlaken  
Joost Hanspeter, Interlaken  
Joost Katharina und Walter, Interlaken  
Leiser Werner, Unterseen  
Lowa Schuhe AG, Matten  
Noth Daniel u. Susanne, Matten  
Peter Rügsegger AG, Interlaken


Rugenbräu AG  
Schilthornbahn AG  
Spender wünscht keine öffentliche Erwähnung  
Spender wünscht keine öffentliche Erwähnung  
Spender wünscht keine öffentliche Erwähnung  
Spenglerei Alfred Michel AG Interlaken  
Treuhand Zwahlen, Interlaken

### Bronze Club

Bahnhof Apotheke Interlaken  
Bohag AG, Gsteigwiler  
Bürklin Walter, Interlaken  
Chaubert AG, Bodenbeläge, Unterseen  
Computerfuchs AG, Interlaken  
Egglar Jean, Prangings  
Gemeinnütziger Frauenverein Interlaken  
Genossenschaft für Alterswohnungen, Bönigen  
Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG  
Gurtner Roland, Konstruktionsbüro, Unterseen  
Hollinger Peter, Dr., Fürsprecher, Interlaken  
Ingold Industriebedarf  
Kolb Gerhard AG  
König Agathe, Interlaken  
Lüdin Treuhand Bruno Balli, Matten  
Mako Laser AG Uetendorf  
Michel Bau AG Brienz  
Reber Erich, Münchenstein  
Seiler AG, Metallbau, Bönigen  
Schmutz Hans, Molkerei, Wilderswil  
Schwellenkorporation Unterseen  
SP Unterseen  
Steger Thomas, Interlaken  
Traflet Thomas, Fürsprecher und Notar, Interlaken  
Zurbuchen Bauunternehmung Ringgenberg

— Wir organisieren für Sie – Wir fahren für Sie



## BUS + TAXIZENTRALE

**INTERLAKEN**

PHONE 033 823 33 20  
FAX 033 823 33 40  
E-MAIL frei@quicknet.ch



## Ranglisten

### 3. Liga 1. Stärkeklasse – Gruppe 1

|                         |           |           |          |          |           |
|-------------------------|-----------|-----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Biglen            | 22        | 13        | 6        | 3        | 45        |
| 2. FC Belp              | 22        | 12        | 6        | 4        | 42        |
| 3. SV Meiringen         | 22        | 13        | 3        | 6        | 42        |
| 4. FC Konolfingen       | 22        | 12        | 5        | 5        | 41        |
| 5. FC Rubigen           | 22        | 11        | 7        | 4        | 40        |
| <b>6. FC Interlaken</b> | <b>22</b> | <b>10</b> | <b>6</b> | <b>6</b> | <b>36</b> |
| 7. FC Rothorn           | 22        | 9         | 4        | 9        | 31        |
| 8. FC Oberdiessbach     | 22        | 6         | 5        | 11       | 23        |
| 9. FC Sternenberg       | 22        | 6         | 4        | 12       | 22        |
| 10. SC Thörishaus       | 22        | 5         | 5        | 12       | 20        |
| 11. FC Dürrenast        | 22        | 3         | 4        | 15       | 13        |
| 12. FC Gerzensee        | 22        | 2         | 5        | 15       | 11        |

### 4. Liga – Gruppe 1

|                            |           |          |          |           |           |
|----------------------------|-----------|----------|----------|-----------|-----------|
| 1. FC Spiez                | 22        | 14       | 4        | 4         | 46        |
| 2. FC Allmendingen         | 22        | 13       | 5        | 4         | 44        |
| 3. FC Wattenwil            | 22        | 13       | 3        | 6         | 42        |
| 4. FC Obersimmental        | 22        | 13       | 3        | 6         | 42        |
| 5. FC Hünibach             | 22        | 11       | 6        | 5         | 39        |
| 6. FC Heimberg             | 22        | 11       | 4        | 7         | 37        |
| <b>7. FC Interlaken</b>    | <b>22</b> | <b>7</b> | <b>5</b> | <b>10</b> | <b>26</b> |
| 8. FC Muri-Gümligen        | 22        | 7        | 3        | 12        | 24        |
| 9. FC Thun                 | 22        | 6        | 4        | 12        | 22        |
| 10. Portugal Futebol Clube | 22        | 5        | 5        | 12        | 20        |
| 11. FC EDO Simme           | 22        | 5        | 3        | 14        | 18        |
| 12. SCI Gloria Thun        | 22        | 3        | 3        | 16        | 12        |

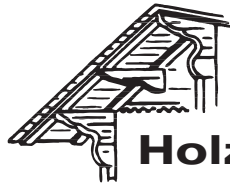
### Senioren Meister (FVBO – Meistergruppe)

|                         |           |          |          |          |           |
|-------------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Dürrenast         | 18        | 16       | 0        | 2        | 48        |
| 2. FC Frutigen          | 18        | 14       | 2        | 2        | 44        |
| 3. FC Hünibach          | 18        | 10       | 2        | 6        | 32        |
| 4. FC Allmendingen      | 18        | 9        | 2        | 7        | 29        |
| 5. FC Wattenwil         | 18        | 8        | 1        | 9        | 25        |
| 6. FC Lerchenfeld       | 18        | 8        | 0        | 10       | 24        |
| <b>7. FC Interlaken</b> | <b>18</b> | <b>5</b> | <b>5</b> | <b>8</b> | <b>20</b> |
| 8. FC Biglen            | 18        | 4        | 4        | 10       | 16        |
| 9. SC Worb              | 18        | 3        | 3        | 12       | 12        |
| 10. FC Spiez            | 18        | 2        | 3        | 13       | 9         |

### Veteranen Promotion

#### (MFV – Promotionsgruppe)

|                         |           |          |          |          |           |
|-------------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Zollikofen        | 14        | 9        | 2        | 3        | 29        |
| 2. BSC Young Boys       | 14        | 9        | 2        | 3        | 29        |
| <b>3. FC Interlaken</b> | <b>14</b> | <b>8</b> | <b>3</b> | <b>3</b> | <b>27</b> |
| 4. FC Dürrenast         | 14        | 6        | 2        | 6        | 20        |
| 5. FC Bethlehem BE      | 14        | 6        | 1        | 7        | 19        |
| 6. FC Schwarzenburg     | 14        | 4        | 3        | 7        | 15        |
| 7. SC Bümpliz 78        | 14        | 4        | 3        | 7        | 15        |
| 8. FC Länggasse         | 14        | 1        | 2        | 11       | 5         |



Tel. & Fax **033 822 68 83**  
Natel **079 656 52 28**

**Holzbau A-Z A. Zingg-Hänni**  
Kirchgasse 51

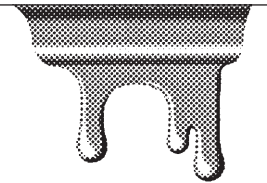
*Für Fussball, Food & Fun...*

# BRASSERIE 17

*Gemütlichkeit kennt keine Zeit*



**WWW.BRASSERIE17.CH**  
**ROSENSTRASSE 17 3800 INTERLAKEN**



*Maler Gipsler*

**Hansen AG**  
**Gipsler Maler**

Rothornstrasse 16c  
3800 Interlaken  
Tel. 033 828 14 44  
Fax 033 828 14 40  
hansenag@tcnet.ch

**Aktuell im Frühjahr und Sommer**

**Reinigung von Bodenflächen rund ums Haus und auf Terrassen.**  
Entfernen von Verschmutzungen, Ablagerungen, Algenbewuchs und Moosbefall an Gartenplatten, Verbundstein- und Betonflächen.

**Parkplatz- und Arealmarkierungen**

Wir sind auf Eure Beiträge angewiesen! Wenn Ihr eine Idee habt, meldet Euch bei der Redaktion.  
Besten Dank für Eure Mithilfe an der Gestaltung der FCI-Clubzytig. Die Redaktion



## Aluminium Fensterläden



Wetterbeständig  
Pulverbeschichtet  
Einbrennlackiert

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden

## Metall- und Stahlbau

Albert Zwahlen  
Rugenstrasse 31  
3800 Matten

Tel. G 033 822 88 28  
Tel. P 033 822 67 51  
Fax 033 822 88 29

## Ranglisten

## Frauen 2. Liga

|                         |           |           |          |          |           |
|-------------------------|-----------|-----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Kirchberg         | 20        | 15        | 3        | 2        | 48        |
| 2. FC Ostermundigen     | 20        | 15        | 1        | 4        | 46        |
| 3. FC Walperswil        | 20        | 13        | 3        | 4        | 42        |
| <b>4. FC Interlaken</b> | <b>20</b> | <b>13</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>42</b> |
| 5. FC Diessbach         | 20        | 9         | 3        | 8        | 30        |
| 6. Femina Kickers Worb  | 20        | 7         | 2        | 11       | 23        |
| 7. FC Laupen            | 20        | 6         | 4        | 10       | 22        |
| 8. FC Courrendlin       | 20        | 6         | 4        | 10       | 22        |
| 9. FC Büren a. A.       | 20        | 4         | 3        | 13       | 15        |
| 10. FC Zollbrück        | 20        | 3         | 4        | 13       | 13        |
| 11. FC Bethlehem BE     | 20        | 2         | 4        | 14       | 10        |

## Coca-Cola Junior League C (Frühjahrsrunde)

|                         |           |          |          |           |          |
|-------------------------|-----------|----------|----------|-----------|----------|
| 1. FC Langenthal a      | 12        | 10       | 1        | 1         | 31       |
| 2. FC Breitenrain a     | 12        | 9        | 2        | 1         | 29       |
| 3. FC Münsingen         | 12        | 7        | 1        | 4         | 22       |
| 4. FC Bassecourt        | 12        | 7        | 1        | 4         | 22       |
| 5. Team Untere Emme a   | 12        | 6        | 2        | 4         | 20       |
| 6. SR Delémont a        | 12        | 6        | 1        | 5         | 19       |
| 7. FC Porrentruy        | 12        | 6        | 0        | 6         | 18       |
| 8. FC Wattenwil a       | 12        | 5        | 1        | 6         | 16       |
| 9. FC Ostermundigen a   | 12        | 5        | 1        | 6         | 16       |
| 10. FC Moutier          | 12        | 4        | 1        | 7         | 13       |
| 11. Team Aare Seeland a | 12        | 3        | 1        | 8         | 10       |
| 12. SC Münchenbuchsee a | 12        | 2        | 1        | 9         | 7        |
| <b>13. Be0-Ost</b>      | <b>12</b> | <b>1</b> | <b>1</b> | <b>10</b> | <b>4</b> |

## Junioren A 1. Stärkeklasse (Frühjahrsrunde)

|                                      |          |          |          |          |           |
|--------------------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Hünibach                       | 9        | 7        | 1        | 1        | 22        |
| <b>2. Be0-Ost</b>                    | <b>9</b> | <b>6</b> | <b>3</b> | <b>0</b> | <b>21</b> |
| 3. FC Frutigen                       | 9        | 5        | 0        | 4        | 15        |
| 4. FC Franches-Montagnes             | 9        | 5        | 0        | 4        | 15        |
| 5. Team Chiesetau                    | 9        | 3        | 2        | 4        | 11        |
| 6. FC Herzogenbuchsee                | 9        | 3        | 1        | 5        | 10        |
| 7. FC Azzurri Bienne                 | 9        | 3        | 1        | 5        | 10        |
| 8. FC Wyler                          | 9        | 3        | 1        | 5        | 10        |
| 9. FC Ostermundigen                  | 9        | 3        | 0        | 6        | 9         |
| 10. FC Aurore Bienne                 | 9        | 2        | 1        | 6        | 7         |
| 11. FC Rubigen/FC Münsingen <b>R</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b>  |

**R** = Rückzug

## Junioren B Promotion (Frühjahrsrunde)

|                        |           |          |          |          |           |
|------------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. Team Jura           | 11        | 10       | 1        | 0        | 31        |
| 2. FC Ostermundigen a  | 11        | 9        | 0        | 2        | 27        |
| 3. FC Lerchenfeld a    | 11        | 6        | 2        | 3        | 20        |
| <b>4. Be0-Ost</b>      | <b>11</b> | <b>6</b> | <b>1</b> | <b>4</b> | <b>19</b> |
| 5. FC Täuffelen        | 11        | 5        | 2        | 4        | 17        |
| 6. FC Heimberg         | 11        | 4        | 2        | 5        | 14        |
| 7. SV Lyss a           | 11        | 4        | 1        | 6        | 13        |
| 8. Team Chiesetau a    | 11        | 4        | 1        | 6        | 13        |
| 9. US Boncourt         | 11        | 4        | 0        | 7        | 12        |
| 10. FC Herzogenbuchsee | 11        | 2        | 2        | 7        | 8         |
| 11. FC Aarwangen       | 11        | 2        | 2        | 7        | 8         |
| 12. SC Wohlensee       | 11        | 1        | 4        | 6        | 7         |

Alle FCI-Mitglieder erhalten bei uns  
**Spezialpreise!**



Ihr Co-Hauptpartner

Eiger Sport • Bahnhofstrasse 2 • 3800 Unterseen • Tel. 033 823 20 43 • www.eiger-sport.ch

Ihr Melonenlieferant

**Jametti Interlaken**

Jametti AG  
Interlaken

Früchte  
Gemüse  
Kadi Kartoffelprodukte  
Frisco Produkte  
en gros – Detail

Neugasse 12  
3800 Interlaken  
Tel. 033 822 27 33  
Tel. 033 822 27 76  
Fax 033 823 27 33

# Ranglisten

## Junioren B – 1. Stärkeklasse – Gruppe 1

### (Frühjahrsrunde)

|                            |           |          |          |          |           |
|----------------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Muri-Gümligen        | 10        | 9        | 0        | 1        | 27        |
| 2. SC Jegenstorf           | 10        | 7        | 3        | 0        | 24        |
| 3. FC Spiez                | 10        | 6        | 2        | 2        | 20        |
| 4. FC Köniz                | 10        | 5        | 2        | 3        | 17        |
| 5. FC Wyler                | 10        | 4        | 2        | 4        | 14        |
| 6. FC Rubigen/FC Münsingen | 10        | 4        | 2        | 4        | 14        |
| 7. FC EDO Simme            | 10        | 3        | 1        | 6        | 10        |
| 8. FC Wattenwil            | 10        | 3        | 1        | 6        | 10        |
| <b>9. FC Interlaken</b>    | <b>10</b> | <b>3</b> | <b>1</b> | <b>6</b> | <b>10</b> |
| 10. AS Italiana            | 10        | 2        | 1        | 7        | 7         |
| 11. FC Belp                | 10        | 1        | 1        | 8        | 4         |

## Junioren C 1. Stärkeklasse – Gruppe 1

### (Frühjahrsrunde)

|                           |           |          |          |          |           |
|---------------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Bern                | 10        | 9        | 0        | 1        | 27        |
| 2. FC Wyler               | 10        | 8        | 1        | 1        | 25        |
| 3. FC Dürrenast b         | 10        | 6        | 1        | 3        | 19        |
| 4. FC Rüscheegg           | 10        | 6        | 1        | 3        | 19        |
| 5. FC Oberdiessbach       | 10        | 5        | 2        | 3        | 17        |
| 6. FC Spiez               | 10        | 4        | 0        | 6        | 12        |
| 7. FC Steffisburg a       | 10        | 3        | 2        | 5        | 11        |
| <b>8. FC Interlaken a</b> | <b>10</b> | <b>3</b> | <b>1</b> | <b>6</b> | <b>10</b> |
| 9. SV Meiringen           | 10        | 2        | 2        | 6        | 8         |
| 10. FC Münsingen b        | 10        | 2        | 1        | 7        | 7         |
| 11. SC Worb b             | 10        | 1        | 1        | 8        | 4         |

## Junioren C 2. Stärkeklasse – Gruppe 1

### (Frühjahrsrunde)

|                           |          |          |          |          |           |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Reichenbach         | 9        | 9        | 0        | 0        | 27        |
| 2. FC Rothorn a           | 9        | 6        | 2        | 1        | 20        |
| 3. FC Sarina              | 9        | 5        | 1        | 3        | 16        |
| <b>4. FC Interlaken b</b> | <b>9</b> | <b>4</b> | <b>1</b> | <b>4</b> | <b>13</b> |
| 5. FC Rot-Schwarz         | 9        | 4        | 1        | 4        | 13        |
| 6. FC Allmendingen        | 9        | 4        | 0        | 5        | 12        |
| 7. FC Hünibach            | 9        | 4        | 0        | 5        | 12        |
| 8. FC Obersimmental       | 9        | 3        | 1        | 5        | 10        |
| 9. FC Steffisburg b       | 9        | 2        | 0        | 7        | 6         |
| 10. FC Frutigen b         | 9        | 1        | 0        | 8        | 3         |

## Junioren D/9 - Gruppe 2 (FVBO – Herbstrunde)

|                           |          |          |          |          |           |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Frutigen a          | 8        | 7        | 1        | 0        | 22        |
| 2. SV Meiringen a         | 8        | 5        | 2        | 1        | 17        |
| 3. FC Rot-Schwarz a       | 8        | 5        | 1        | 2        | 16        |
| <b>4. FC Interlaken a</b> | <b>8</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>3</b> | <b>15</b> |
| 5. FC Rothorn a           | 8        | 4        | 0        | 4        | 12        |
| 6. FC Allmendingen a      | 8        | 3        | 2        | 3        | 11        |
| 7. FC Spiez b             | 8        | 2        | 1        | 5        | 7         |
| 8. Team Chiesetau a       | 8        | 1        | 1        | 6        | 4         |
| 9. FC Oberdiessbach a     | 8        | 0        | 0        | 8        | 0         |

## Junioren D/9 - Gruppe 4 (FVBO – Herbstrunde)

|                           |          |          |          |          |           |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Frutigen b          | 9        | 8        | 1        | 0        | 25        |
| 2. FC Hünibach            | 9        | 7        | 2        | 0        | 23        |
| 3. FC Reichenbach a       | 9        | 6        | 0        | 3        | 18        |
| <b>4. FC Interlaken b</b> | <b>9</b> | <b>6</b> | <b>0</b> | <b>3</b> | <b>18</b> |
| 5. SV Meiringen b         | 9        | 4        | 1        | 4        | 13        |
| 6. FC Rothorn b           | 9        | 4        | 0        | 5        | 12        |
| 7. FC Rot-Schwarz b       | 9        | 3        | 0        | 6        | 9         |
| 8. FC EDO Simme b         | 9        | 3        | 0        | 6        | 9         |
| 9. FC Dürrenast c         | 9        | 1        | 0        | 8        | 3         |
| 10. FC Spiez c            | 9        | 1        | 0        | 8        | 3         |

## Junioren D/9 – Gruppe 5 (FVBO – Herbstrunde)

|                           |          |          |          |          |          |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 1. FC Sarina b            | 7        | 6        | 1        | 0        | 19       |
| 2. FC Hünibach b          | 7        | 3        | 2        | 2        | 11       |
| 3. FC Steffisburg c       | 7        | 3        | 1        | 3        | 10       |
| 4. FC Lerchenfeld c       | 7        | 3        | 1        | 3        | 10       |
| 5. FC Allmendingen b      | 7        | 2        | 2        | 3        | 8        |
| 6. FC Heimberg c          | 7        | 2        | 1        | 4        | 7        |
| <b>7. FC Interlaken c</b> | <b>7</b> | <b>2</b> | <b>1</b> | <b>4</b> | <b>7</b> |
| 8. FC Reichenbach b       | 7        | 2        | 1        | 4        | 7        |
| 9. SCI Gloria Thun        | <b>R</b> | 0        | 0        | 0        | 0        |

R = Rückzug

## Juniorinnen B – Gruppe 2 (Frühjahrsrunde)

|                         |          |          |          |          |           |
|-------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 1. FC Zollbrück         | 9        | 6        | 1        | 2        | 19        |
| 2. SC Ittigen           | 9        | 6        | 1        | 2        | 19        |
| <b>3. FC Interlaken</b> | <b>9</b> | <b>5</b> | <b>3</b> | <b>1</b> | <b>18</b> |
| 4. SC Wohlensee         | 9        | 5        | 0        | 4        | 15        |
| 5. FC Kirchberg         | 9        | 4        | 3        | 2        | 15        |
| 6. FC Spiez             | 9        | 3        | 3        | 3        | 12        |
| 7. FC Obersimmental     | 9        | 4        | 0        | 5        | 12        |
| 8. FC Weissenstein Bern | 9        | 2        | 3        | 4        | 9         |
| 9. FC Steffisburg b     | 9        | 2        | 1        | 6        | 7         |
| 10. FC Bethlehem BE     | 9        | 0        | 1        | 8        | 1         |



## BLÄTTLER MALERGESCHÄFT

Sendlistrasse 4  
3800 Interlaken  
www.hp-blaettler.ch

Tel. 033 822 72 70  
Fax 033 823 24 53  
info@hp-blaettler.ch



## Möbel-Innendekorationen

Gerhard Kolb AG

Weissenastrasse 74  
3800 Unterseen

Tel. 033 822 94 04  
Fax 033 822 62 05

Vorhangatelier

Polsterei

Bodenbeläge

Wir beraten  
und gestalten

www.kolb-wohnideen.ch  
info@kolb-wohnideen.ch



Garage Suter AG  
Moosrain  
3852 Ringgenberg

Tel. 033 822 21 34  
Fax 033 822 21 37

info@suter.bmw-net.ch



# TrainerInnen, AssistentztrainerInnen und BetreuerInnen Saison 2007/08

| Mannschaft                | Funktion                        | Name Vorname        | Tel. Privat   | Tel. Geschäft | Natel         | E-Mail                         |
|---------------------------|---------------------------------|---------------------|---------------|---------------|---------------|--------------------------------|
| <b>Aktive</b>             | Organisation 1. + 2. Mannschaft | Nufer Thomas        | 033 822 65 80 | 033 826 02 20 | 079 310 26 60 | t.nufer@emka.ch                |
| 1. Mannschaft             | Trainer                         | Castignetti Daniele | 033 823 32 15 | 033 828 35 35 | 079 659 51 52 | daniele.castignetti@zurich.com |
|                           | Trainer                         | Abplanalp Werner    | 031 371 16 79 | 031 350 50 30 | 079 538 87 83 | abplanalp@gmx.ch               |
| 2. Mannschaft             | Trainer                         | Abiuso Mauro        |               | 033 826 02 20 | 079 408 03 74 | m.abiuso@emka.ch               |
|                           | Assistentztrainer               | Zanni Manuel        |               |               | 079 677 54 78 |                                |
|                           | Assistentztrainer               | Anjos Carlos        |               |               | 079 356 14 54 |                                |
| Torhüter                  | Trainer                         | Müller Ernst        | 033 823 30 51 | 033 823 41 00 | 079 261 18 80 |                                |
| Damen                     | Trainer                         | Landolf Klaus       |               | 033 650 82 63 | 079 328 20 86 | klaus.landolf@bkw-fmb.ch       |
|                           | Trainer                         | Meier Peter         | 033 822 43 19 |               |               | p.meier@pmeier-ingag.ch        |
| Senioren                  | Trainer                         | Christian Ott       |               |               | 079 211 83 10 | christian.ott@mobi.ch          |
| Veteranen                 | Organisator Veteranen           | Severino Solcà      |               |               | 079 702 80 66 | office@rugenbraeu.ch           |
| Super-Veteranen           | Mannschaftsführer               | Meier Peter         | 033 822 43 19 |               |               | p.meier@pmeier-ingag.ch        |
| <b>Junior/innen</b>       | JUNIORENOBMANN                  | Zanni Mauro         |               |               | 079 468 61 75 | m.zanni@freesurf.ch            |
| Torhüter Junioren A – D   | Trainer                         | Boss Sascha         |               |               | 079 358 48 03 |                                |
| Juniorinnen               | Trainer                         | Anna Germann        | 033 671 12 77 | 033 671 12 67 | 079 775 29 94 |                                |
|                           | Trainer                         | Daniele Castignetti | 033 823 32 15 |               | 079 659 51 52 | daniele.castignetti@zurich.com |
|                           | Trainer                         | Sergio Castignetti  | 033 853 57 63 |               | 033 823 57 53 |                                |
| Junioren A Beo Ost        | Trainer                         | Bisante Tomaso      | 033 822 49 92 |               | 078 662 19 05 |                                |
|                           | Trainer                         | Vögeli Fritz        |               |               | 079 335 27 45 | frimoni@bluewin.ch             |
| Junioren B Beo Ost        | Trainer                         | Otth René           |               | 033 823 27 27 | 079 305 89 93 | ro@forum4.ch                   |
|                           | Assistentztrainer               | Zurbuchen Jürgen    | 033 823 73 23 |               | 079 394 30 63 | zurbis@quicknet.ch             |
|                           | Assistentztrainer               | Knecht Roland       |               |               | 079 733 99 46 | roliknecht@gmx.ch              |
| Junioren B Stamm          | Trainer                         | Zurbuchen Andreas   |               |               | 078 656 29 03 | heatley@bluewin.ch             |
|                           | Assistentztrainer               | Paa Oliver          |               |               | 079 474 18 71 | o.paa@quicknet.ch              |
| Junioren C Beo Ost        | Trainer                         | Franz Jean-Pierre   | 033 823 43 89 | 033 822 13 61 | 079 740 33 55 | schaempel.franz@bluewin.ch     |
|                           | Assistentztrainer               | Moser Walter        | 033 822 08 38 |               |               | wa.moser@quicknet.ch           |
| Junioren Ca Stamm         | Trainer                         | Vögeli Roland       | 033 823 13 26 | 033 827 80 27 | 079 689 43 93 | roland_voegeli@freesurf.ch     |
|                           | Assistentztrainer               | Scheidegger Alex    | 033 822 04 76 |               | 079 656 94 79 | hubel02@bluewin.ch             |
| Junioren Cb Stamm         | Trainer                         | Ramseier Reto       |               |               | 078 824 83 42 | chillout75@yahoo.com           |
|                           | Assistentztrainer               | Signer Stefan       |               |               | 079 762 86 02 | st.signer@bluewin.ch           |
| <b>Kinderfussball</b>     | KIFU-CHEF                       | Jörg Beat           | 033 822 05 11 |               | 051 281 52 07 | bu.joerg@bluewin.ch            |
| Torhüter Junioren E und F | Trainer                         | Schweig Ike         |               |               | 076 414 80 73 | familieschweig@bluewin.ch      |
|                           | Trainer                         | Fuchs Hans-Peter    |               | 033 827 25 57 |               | hans-peter.fuchs@ruag.ch       |
| Junioren D Beo Ost U12    | Trainer                         | Ammann Walter       | 033 822 15 70 |               | 079 757 45 80 | mail@wakeup-change.ch          |
|                           | Assistentztrainer               | Secchi Toni         | 033 971 48 54 | 033 972 62 56 | 078 685 96 90 | t.secchi@ghelma.ch             |
| Junioren Da               | Trainer                         | Liechti Lukas       | 033 823 56 81 |               | 076 559 88 47 | l_liechti@gmx.ch               |
|                           | Assistentztrainer               | Duber Judith        |               |               | 079 776 52 50 | j.duber@gmx.ch                 |
| Junioren Db               | Trainer                         | Künzi Martin        | 033 841 21 76 | 033 823 12 62 |               | advkuenzi@bluewin.ch           |
|                           | Assistentztrainer               | Friedli Dieter      | 033 822 80 13 | 041 666 99 66 |               | friedli.dieter@ch.sika.com     |
|                           | Assistentztrainer               | Mattmann Anton      | 033 855 25 69 | 033 856 25 25 | 079 287 99 78 | anton.mattmann@bluewin.ch      |
| Junioren Dc               | Trainer                         | Schmocker Hans      | 033 822 39 49 |               | 079 311 20 26 | hans.schmocker@quicknet.ch     |
|                           | Assistentztrainer               | Signer Albert       | 033 821 12 00 |               |               | signerfalch@bluewin.ch         |
| Junioren Ea               | Trainer                         | Tschumi Pascal      |               |               | 079 310 26 91 | pascal.tschumi@mobi.ch         |
|                           | Assistentztrainer               | Joost Stefan        |               |               | 079 327 65 25 | stefan_joost@hotmail.com       |
|                           | Assistentztrainer               | Herkenrath Jens     | 033 823 43 64 |               | 079 220 61 73 | mon_repos@bluewin.ch           |
| Junioren Eb               | Trainer                         | Weinekötter Adrian  |               | 033 821 62 07 | 079 793 91 05 | adi@vektormedien.ch            |
|                           | Assistentztrainer               | Witschi Markus      |               | 033 828 11 50 | 079 478 34 47 | markus.witschi@lowa.ch         |
| Junioren Ec               | Trainer                         | Jörg Beat           | 033 822 05 11 |               | 051 281 52 07 | bu.joerg@bluewin.ch            |
|                           | Assistentztrainer               | Blatti André        | 033 823 45 36 |               | 079 300 17 22 | andre.blatti@bluewin.ch        |
| Junioren Ed               | Trainer                         | Liechti Peter       | 033 822 98 49 |               | 076 557 30 15 | sa.liechti@quicknet.ch         |
|                           | Trainer                         | Cirasuolo Domenico  | 033 823 28 87 |               | 078 659 54 63 |                                |
| Junioren Fa               | Trainer                         | Herkenrath Jens     | 033 823 43 64 |               | 079 220 61 73 | mon_repos@bluewin.ch           |
| Junioren Fb               | Trainer                         | Müller Manfred      |               |               | 079 611 92 10 | manfred.mueller@sbb.vch        |
| Junioren Fc               | Trainer                         | Trachsel Kurt       | 033 822 78 74 | 033 224 89 33 |               | trachselk@post.ch              |
| Fussballschule            | Trainer                         | Gasser Matthias     | 033 823 65 17 | 033 822 86 75 |               | gasser.fantuz@bluewin.ch       |
|                           | Trainer/Organisator             | van der Leije Johan | 033 823 11 64 | 033 826 13 53 | 078 632 53 93 | schohel@gmx.ch                 |

**Telefon Sekretariat Lanzenen 033 822 27 87**  
Montag – Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr

**Bühlmann Aschi, Platzwart, 079 226 15 64**  
**Telefon Restaurant Lanzenen 033 822 40 27**

Postadresse betreffend FC Interlaken für alle:  
**FC Interlaken, Name/Vorname,**  
**Kammstrasse 39, 3800 Interlaken**

**Verantwortliche Spielbetrieb:**  
**Liechti Monika, Telefon 079 311 29 15**  
**E-mail: fci@bluewin.ch**

Die alte Tradition der Jugend

**HUSI**  
bar-café

Postgasse 3  
3800 Interlaken

huesibar@bluewin.ch

Wir sind auf Eure Beiträge angewiesen! Wenn Ihr eine Idee habt, meldet Euch bei der Redaktion.  
Besten Dank für Eure Mithilfe an der Gestaltung der FCI-Clubzytig. Die Redaktion



BLUE Transit  
Bahnhofstr. 51  
3800 Interlaken  
Telefon: 033 823 26 10

**TRANSIT**

B O U T I Q U E

Centralstrasse 3 3800 Interlaken

«Natürlich,  
frisch und  
oberländisch!»

**RUGENBRÄU**  
DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND



**NAHELIEGEND,  
DASS DER IHNEN  
SCHMECKT.**

**H&R**  
KAFFEE (DÄ VO HIE...)



H&R Gastro AG  
Geissgasse 15  
3800 Interlaken  
Telefon 033 826 13 40  
Fax 033 826 13 50  
service@hr-gastro.ch  
www.hr-gastro.ch